



Saisoneröffnung:
21. April 2018 14.00h

Endlich fertig:
unsere neuen
Webseiten
sind online





Köhler & von Barga IMMOBILIEN

Mittelweg 167 / Ecke Badestraße
20148 Hamburg
Tel.: 040 / 56 06 15 0
www.koehlervonbarga.de



Beim Thema Immobilien sind wir da,
wo Sie uns haben wollen:

**Vermögensbildung, Verkauf,
Vermietung, Verwaltung,
Projektentwicklung, Renovierung.**

Mit Kompetenz und Vertrauen.
In Hamburg. Hanseatisch.

Let The Party Started (P!nk, 1988)



Liebe Mitglieder,

mit dem Titel meines Vorwortes möchte ich zu Beginn der neuen Saison auf ein eher indirektes sportliches Thema eingehen.

In der letzten Sitzung der Mannschaftsführer/innen in 2017 wurde der allgemeine Wunsch nach mehr Feiern bzw. Veranstaltungen in unserem Verein deutlich. So soll es beispielsweise während der Fußball WM eine Sommerparty geben.

Ferner sollen weitere gesellige und sportliche Veranstaltungen (neudeutsch Events) im kommenden Sommer das Vereinsleben bereichern. Abrunden könnte die Saison eine Abendveranstaltung (ein Ball?) im Herbst bzw. im Winter.

Die Installation eines Veranstaltungskalenders in Form eines Newsletters (bzw. unsere neue Homepage) könnte diese Vorhaben wirkungsvoll unterstützen.

Mittlerweile hat sich dazu ein Festausschuss mit Mitgliedern aus dem Tennis- und der Hockeyparte gebildet. Erste Treffen haben bereits stattgefunden.

In diesem Zusammenhang möchte ich an eine - mittlerweile in Vergessenheit geratene - Ball-Tradition unseres Ver-

eins erinnern. Jahrelang gab es diese Bälle in regelmäßiger jährlicher Folge. Häufig in externen Räumlichkeiten (z.B. Airport Hotel) mit kulinarischem Genuss und musikalischer Unterstützung (z.B. Fräulein Menke, Neue Deutsche Welle) Wer erinnert sich noch?

Besucht wurden diese Feiern im Laufe der Zeit mehrheitlich von den Mitgliedern im Alter 50+. Es gelang anscheinend nicht, die jüngeren Mitglieder auf Dauer mitzunehmen. Jahr für Jahr wurden die Teilnehmerzahlen immer geringer, so dass die Feierfreude allmählich einschlieft.

Das Thema „Party“ ist also für unseren Verein nicht neu. Aber das Neue daran ist dass der Wunsch von Mitgliedern im Alter 30+ und 40+ geäußert wird.

Diese Aktivität ist sehr zu begrüßen, denn diese Altersgruppe hat einen großen Anteil in der Mitgliederstruktur unseres Vereins. Für das erfolgreiche Zusammenleben in einer Organisation, einem Team und eben auch in einem Verein ist es evident, dass insbesondere alle Geschlechts- und Altersgruppen entsprechend aktiv am Vereinsleben teilnehmen bzw. repräsentiert werden.

Dies gilt nicht nur für die Besetzung des Vorstandes sondern auch für die Mitgliederversammlung.

In diesem Zusammenhang möchte ich auf die letzte Mitgliederversammlung hinweisen, die durch die Teilnahme zahlreicher jüngerer Mitglieder eine erfreuliche Entwicklung zeigt. (Vielen Dank Mo)

Abschließend möchte ich persönlich und auch im Namen unseres Vereins den Mitgliedern des Festausschusses für ihr Engagement danken. Gerade in Vereinen mit zwei unterschiedlichen Sportarten ist es wichtig, gemeinsam zu feiern; zu kommunizieren. Dies dient dem Zusammenleben, d.h. wir reden miteinander und nicht übereinander.

Aus diesen Gründen geht meine Bitte an alle Mitglieder, ob Hockey- oder Tennisspieler/in, ob jung oder alt: Bitte nehmt an den kommenden Veranstaltungen teil!

Wir betreiben einen tollen Sport, teilweise auf hohem Niveau und haben eine traumhafte Anlage im Stadtpark. Wenn wir jetzt ein noch besseres Vereinsklima mit viel Freude und guter Laune erreichen:

„Mehr geht nicht!“

Ich wünsche uns allen eine tolle, sonnige und sportlich erfolgreiche Saison 2018.

Wir sehen uns.

Ihr/Euer Hansjörg Reinauer



Es geht endlich wieder los:
Viel Spaß bei den ersten Schlägen der neuen Saison

Saison- eröffnung 21. April 14.00h



11.00 - 14.00h

Tennisjugend-Eröffnung

15.00 - 18.00h Spiel mit den ersten Mannschaften

Dienstags- Doppel ab 1. Mai

Für Mitglieder und NICHT-Mitglieder!
Spielpartner werden unter der Leitung von
Mohamad Ali vermittelt - keine Anmeldung
erforderlich!

Spielzeit von 11.00h bis ca. 15.00h

Kosten für Mitglieder 3,00 Euro,
für Nichtmitglieder 10,00 Euro

Bälle werden gestellt

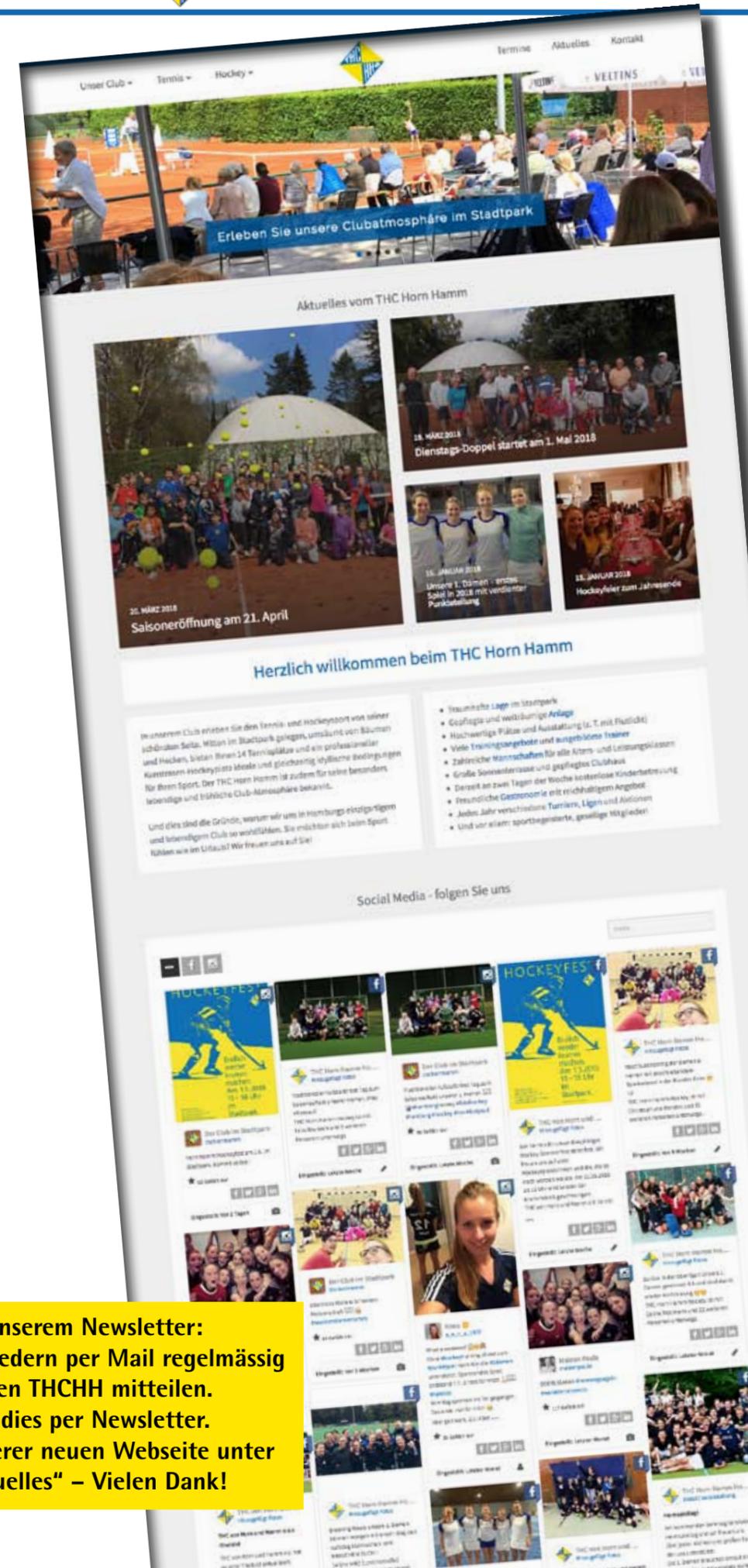
Ab sofort online: Unsere neuen Webseiten

Ein weiteres großes Projekt in unserem Club ist nun zu einem guten Abschluss gekommen: unsere Webseiten sind nigelagelneu und freuen sich auf viele Besucher unter <http://www.thc-hornhamm.de/>

Gut eineinhalb Jahre hat es gedauert, die neuen Seiten zu entwickeln. Alles sollte schnell zu finden und für den Nutzer nachvollziehbar aufgebaut sein – und das auf allen Endgeräten wie Tablets oder Mobiltelefonen. Allen voran gebührt unser Dank unserem Clubmitglied Falk Zirkel mit seiner Firma zirkeldesign.de, welcher nicht nur die bisherigen Seiten betreut hat, sondern zusammen mit Axel Schultz auch die neuen Seiten entwickelt hat.

Wir haben versucht moderne und interaktive Seiten zu gestalten. Diese sind jetzt schnell und einfach ohne großen Aufwand zu aktualisieren – ein wichtiges Feature in unserer schnelllebigen Zeit. So aktualisiert die Webseite z.B. bei jedem neuen Aufruf neue Inhalte der Facebooks-Accounts unserer Mannschaften. Große Fotos und ein attraktives Design runden das Erscheinungsbild ab.

Wir hoffen, dass die neuen Seiten gefallen und freuen uns auf ihr Feedback. Und – falls jemand etwas vermisst: die neuen Seiten werden kontinuierlich gepflegt und ausgebaut. Vorschläge für Änderungen immer gern an:
Axel Schultz



Jetzt anmelden zu unserem Newsletter:
wir möchten unseren Mitgliedern per Mail regelmässig
Neuigkeiten über ihren THCHH mitteilen.
Am schnellsten geht dies per Newsletter.
Einfach anmelden auf unserer neuen Webseite unter
dem Menüpunkt „Aktuelles“ – Vielen Dank!



Terminübersicht 2018

21.04.2018	Tennisjugendvormittag für ALLE Jugendlichen 11.00 bis 14.00h Saisonöffnung ab 14.00h Spiel mit den 1. Mannschaften 15.00 bis 18.00h einfach kommen ohne Anmeldung für die Erwachsenen
01.05.2018	Hockeyfest ab 11.00h bis 16.00h
ab 01.05.2018 jeden Dienstag	Dienstags-Doppel ab 11.00h bis ca. 15.00h
12. bis 13. 06.2018	ITF Damen-Wildcard-Turnier
18. bis 22.07.2018	2. Stadtpark-Open A5-Turnier M00 und W00
23. bis 29.07.2018	S5-Turnier im Rahmen der Dunlop Senior Tour W30, W40, W50, W60 M30, M40, M50, M55, M60, M65, M70
25.08.2018	Little Hopman Cup ab 9.00h
Camp 1 09.07.-13.07. Camp 2 06.08.-09.08	Tenniscamps für die Jugend 10.00 -17.00h Euro 165,- inkl. T-Shirt und Mittagessen (ausgebucht) 10.00 -15.30h Euro 139,- inkl. T-Shirt und Mittagessen Anmeldungen jeweils bei Thomas Andersen
13.8.18 – 15.8.18	Hockeycamp 10.00 - 15.00h Training und Essen – für Mitglieder Euro 75,- Nichtmitglieder Euro 100,-
13. und 14.08.2018	Head Horn Hamm-Cup Jugendturnier Jahrgänge unter 8, 9 und 10 Anmeldung bei Thomas Andersen oder direkt www.mybigpoint.de
10.09. - 15.09.2018	Jugendclubturnier Montag bis Samstag



Zempel
HEIZUNGS-TECHNIK
GmbH

Telefon: 040 / 69 69 11 99
Wandsbeker Schützenhof 17a
22047 Hamburg

Heizungsanlagen,
Rohrleitungsbau,
Fernwärmeanlagen,
Öl- und Gasfeuerung,
Lüftungsanlagen,
Solartechnik.

Winter-Halbzeit-Treffen

Evi und Uwe Sensen mit ihrer Crew haben organisatorisch und kulinarisch mal wieder für einen gelungenen Abend in unserem schönen Clubhaus gesorgt.

Die neu angebotenen Spare-Rips waren wirklich lecker und wurden mit Begeisterung aufgenommen – auch von den erfreulich neu teilnehmenden Damen und Herren aus den 30/40 Mannschaften. Das Eisbein (nur noch vier Portionen) ist jedoch ausgesprochen auf dem Rückzug, die weiteren Speisen wie Grünkohl und Roastbeef wurden allseits gelobt.

Gefreut hat mich sehr die Anwesenheit unseres Ehrenmitglieds Walter Schuppe mit Mitte 90. Walter ist der Urheber des ursprünglichen „Eisbein“-Essens aus den 60er Jahren.

Wie er berichtete, wurde damals noch getanzt mit viel Schnaps an der Bar

bis in die frühen Morgenstunden... weitere Winter-Halbzeit-Treffen mit Mitgliedern vieler Jahrgänge..
Für mich war es ein erfolgreicher Abend. Ich würde mich freuen auf Hajo Freytag



HEUTE SCHON
ERFRISCHT?

PURE LEIDENSCHAFT. FRISCHES **VELTINS**





Maike Zeppenick über unsere 1. Damen Klassenerhalt durch Doppelstärke



Ein Blick auf die Mannschaftsmeldungen der Regionalliga verrät sofort: Das werden alles schwierige Matches. Daher ist unser Ziel der Klassenerhalt.

Und schon im ersten Spiel gegen den Club zur Vahr geht es heiß her. Auch die Bremer wittern ihre Chance gegen uns einen Sieg einzufahren und laufen in Höchstbesetzung auf.

Doch auch wir sind gewappnet und fahren zu sechst (Rekord!) zum Auswärtsspiel. Schon die ersten beiden Einzel sind packend. Jessica verliert in zwei knappen Sätzen. Janna ist im Champions-

Maike: „So aussichtslos es auch scheint, unsere Doppelstärke sollte man nicht unterschätzen“



tiebreak. Es sieht nicht gut aus... 5:8 gegen Janna. Doch sie holt auf. 8:8... Wir zittern weiter, aber Janna bleibt cool und bringt den Punkt mit 10:8 nach Hause.

Maike sichert den nächsten Punkt und es steht 2:1 für uns. Im Spitzenspiel spielt Lisa, die glücklicherweise gerade turnierfrei hat, gegen eine sehr starke Kroatin und gewinnt mit 7:5 7:5.

Die 3:1 Führung gibt uns Selbst-

vertrauen für die Doppel. Wir setzen auf Lisa/Maike und Janna/Marlen und erhoffen uns mindestens einen Punkt. Kurios: Marlen hat drei Monate kein Tennis gespielt und bringt mit Janna das 4:1 und den Sieg in den Stadtpark.

Thomas ist sprachlos und „wer braucht schon Training?“ wird zum Spruch der Saison. Lisa und Maike verlieren das andere Doppel, so dass wir mit 4:2 zufrieden nach Hause fahren.

Das nächste Spiel ist auswärts in Hannover. Dort erwartet uns nicht deren Bestbesetzung, aber immer noch eine starke Truppe.

Marlen sichert den ersten Punkt in zwei Sätzen und Maike verliert leider im Championstiebreak. Janna und Jessica verlieren beide und es steht 1:3. So aussichtslos es auch scheint, unsere

Doppelstärke sollte man nicht unterschätzen.

Den ersten Punkt macht das „Europacar-Doppel“ Maike/Jessica im Championstiebreak mit 10:8, nach viel Aufbauarbeit von Thomas auf der Bank. Nun geht es um den letzten Punkt. Und hier siegt der Teamspirit von Horn Hamm. Jessi, Maike und Thomas feuern Janna und Marlen lautstark an, die 11:9 gewinnen!

Die Freude ist riesig, denn Hannover spielt im Sommer immerhin 1. Bundesliga. Thomas ist in besonders guter Stimmung, da er ausnahmsweise nicht Auto fahren muss und trinkt zum Burger ein verdientes Bierchen. Auf dem Rückweg überredet er Jessica bei einer Tankstelle anzuhalten, um uns ein weiteres Getränk auszugeben.

Das kommende Wochenende waren Hamburger/Schleswig-Holstein Meisterschaften, bei denen wir toll abgeschnitten haben:

Janna holt sich im Einzel den Vizetitel, Marlen kommt überraschend ins Halbfinale und unser Neuzugang Giulia Riepe spielt sich durch die Quali und gewinnt eine Runde.

Das Sahnehäubchen ist mal wieder unsere Doppelstärke. Janna und Maike siegen im Finale glatt mit 6:4 6:0 gegen die Einzelgewinnerin Anna Klasen und Partnerin Sophia Intert. (sh. Bilder rechts). Als Belohnung folgt Geburtstagskuchen bei Jessica.

Die Punktspielsaison geht weiter mit einem Heimspiel gegen den Club an der Alster. Leider ist hier nicht viel zu holen und wir liegen schon 0:4 nach den Einzelnen hinten. Im Doppel holen Janna und Marlen noch einen Punkt, sodass es am Ende 1:5 steht. Auch gegen Wahlstedt verlieren wir 2:4, aber

nach diesem Spieltag ist klar, dass wir den Klassenerhalt gesichert haben.

Am letzten Spieltag kann uns niemand mehr überholen und auch das 1:5 bei Großflottbek tut uns nicht weh.

Letztendlich waren die ersten beiden Spiele entscheidend, in denen wir zeigten, was wir für eine super Einheit sind.

Der Blick wird nun auf die Sommersaison gerichtet. Ein Trainingslager in Spanien ist wieder in Planung.

Wir freuen uns riesig auf die Spiele im Stadtpark auf heimischer Anlage mit euch an unserer Seite. Denn nicht nur unser interner Teamgeist, sondern auch die Unterstützung von euch macht uns Horn Hammer aus!



Bild oben die erfolgreiche Damen bei den Hamburger Meisterschaften: links Anna Klasen, rechts unsere Janna Hildebrand

Im Bild unten die Damen-Doppel: (v. lks.) Maike Zeppenick, Janna Hildebrand, Sophia Intert und Anna Klasen





Verstärkung für unsere 1. Damen aus den USA

Kristina Schleich

Ich bin 27 Jahre alt und komme ursprünglich aus Lilienthal bei Bremen. Seit 2005 spiele ich beim Club zur Vahr (vorwiegend) in der Regionalliga Tennis. Im Jahr 2010, nach meinem Abitur, hatte ich die Möglichkeit an zwei renommierten Universitäten in Amerika zu studieren und gleichzeitig für die Unis Tennis zu spielen.

Im Jahr 2014 schloss ich mein Studium an der Florida State University mit dem Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik ab. 2015 begann ich mein Masterstudium in Lüneburg in Wirtschaftsingenieurwesen. Durch ein Praktikum zog es mich schließlich nach Hamburg, wo ich jetzt seit einem Jahr lebe und im April meinen festen Job bei der Lufthansa Industry Solutions beginne.

Seit einem Jahr trainiere ich nun mit der Damenmannschaft vom THC Horn und Hamm und es macht mir wahnsinnigen Spaß. Ich verstehe mich mit allen Mädels super und habe mich schließlich entschlossen zum THC Horn und Hamm zu wechseln, da ich langfristig in Hamburg bleiben möchte und mir das Mannschaftsgefühl in der Damenmannschaft sehr gut gefällt.



Giulia Riepe

Mein Name ist Giulia, 23 Jahre alt. Im Oktober 2017 bin ich nach Lüneburg gezogen, um meinen Master in Management und Marketing zu machen.

Nach dem Abitur am Friedrichs-Gymnasium ging ich in die USA und studierte an der Georgia Southern University Bio-Medizin. Insgesamt vier Jahre blieb ich dort. Und spielte dort natürlich auch Tennis, sowohl im Team als auch auf Turnieren. Meinen Bachelor habe ich in den USA, im Bundesstaat Georgia, gemacht und war dort auch Teil des Tennisteam der Universität.

In Deutschland schlug ich früher für in meinem Heimatverein, dem TC Herford, auf. Auf der Suche nach einem neuen Verein habe ich mich dann für Horn und Hamm entschieden, da ich die Mannschaft sehr herzlich und nett fand und der Zusammenhalt der Mädels und die Atmosphäre im Team super ist. Ich wurde direkt herzlich aufgenommen und schnell Teil des Teams. Da Tennis in den USA als Team sport gesehen wird, war ich froh hier nun ein neues Team gefunden zu haben, in dem die Mädels auch so zusammenhalten.

Janna gewinnt erste MASTERS Turnierserie Schleswig-Holstein

Bei der erstmalig im Bezirk West durchgeführten Tennis-Turnierserie Südholstein gewannen das 1. Masters-Turnier unsere Janna Hildebrand in der Halle des TC an der Schirnau in Kaltenkirchen

Bei der Veranstaltung handelte es sich um Qualifikationsturnier/Masters der punktbesten Spieler/innen) der mit der Turnierserie verbundenen Turniere:

Dies waren ausschließlich Turniere aus dem Bezirk West des Tennisverbandes Schleswig-Holstein, und zwar die Bezirksmeisterschaften West, das Holmer Turnier und der Schirnau-Cup.

Das Masters wurde gesponsert von Dunlop und war mit einem attraktiven Preisgeld ausgewiesen. Im Endspiel der Damen besiegte Janna Hildebrand (an Eins gesetzt) die ungesetzte Jonna Schröder vom Club zur Vahr mit 6:3, 6:3.



Janna Hildebrand (links) setzte sich gegen Jonna Schröder durch

ANZEIGE

Finde Deinen Business-Coach

Impulsgeber für Potenziale

coaching loft
HAMBURG
www.coaching-loft.com

Spieltermine 1. Damen 1. Regionalliga

Di. 01.05.2018 11:00	TC 1899 Blau-Weiss Berlin II	- THC HH
So. 06.05.2018 11:00	THC HH	- Club z. Vahr e.V.
Do. 10.05.2018 11:00	DTV Hannover II	- THC HH
So. 13.05.2018 11:00	Tennis-Club SCC Berlin	- THC HH
So. 27.05.2018 11:00	THC HH	- Club an der Alster II
So. 10.06.2018 11:00	SV Berliner Bären	- THC HH
So. 24.06.2018 11:00	THC HH	- SV Zehlend. Wespen

Spieltermine 1. Herren Verbandsklasse

Sa. 28.04.2018 14:00	Harvestehuder THC II	- THC HH
Sa. 26.05.2018 14:00	THC HH	- TTK Sachsenwald II
Sa. 23.06.2018 14:00	THC HH	- SC Victoria Hamburg
So. 01.07.2018 14:00	TC Wedel e.V. II	- THC HH

Spieltermine H65 Regionalliga/NO

Di. 01.05.2018 11:00	Stader TC	- THC HH
Sa. 05.05.2018 13:00	THC HH	- TC Lütjenburg
Sa. 12.05.2018 13:00	THC HH	- TC GW Nikolassee
Sa. 09.06.2018 13:00	TC Holzminden	- THC HH
Sa. 16.06.2018 13:00	TC GW Lankwitz	- THC HH
Sa. 23.06.2018 13:00	THC HH	- TC GW Neustadt

Spieltermine H70 Regionalliga/NO

Mi. 16.05.2018 13:00	THC HH	- TK Goslar
Mi. 23.05.2018 12:00	THC HH	- SC SW Cuxhaven
Mi. 30.05.2018 12:00	SV Hellern v. 1924 e.V.	- THC HH
Mi. 06.06.2018 11:00	Harburger TuHC i.d. TH	- THC HH
Mi. 13.06.2018 12:00	TC 1899 Blau-Weiss Berlin	- THC HH



1. Herren tolle Wintersaison 17-18

„Und das mit über 40 Jahren!“ rief Nyls-Arne Pasternack der Nummer Eins vom TTK Sachsenwald zu, nachdem er sich den Punkt zum Satzgewinn mit spektakulärer Laufarbeit erkämpft hatte. Pasternack, der David Ferrer des Stadtparks, unterstützte neben Fabio Risoli, einem weiteren Herren-30-Regionalligaspieler, in diesem Winter die 1. Herren bei den Punktspielen in einer starken Gruppe der ersten Verbandsklasse. Zwar mussten sich unsere Jungs im ersten Punktspiel gegen den TTK geschlagen geben, verloren aber von den folgenden vier kein einziges mehr.

Am zweiten Spieltag waren die ersten Herren in Niendorf zu Gast. Fabio Risoli und Conrad Witten holten ihre jeweils verlorenen ersten Sätze wieder auf. In den entscheidenden Match-Tie-Breaks siegten sie am Ende souverän. Leider musste sich Alexander Stock an dritter Position geschlagen geben.



Vlnr: Maran Reich, Nyls Pasternack, Conrad Witten und Fabio Risoli

ihren Gegnern nur wenig Chancen und schickten sie mit 5:1 nach Hause.

Im letzten Punktspiel gegen den SC Poppenbüttel mussten unsere ersten

An vierter Position hatte Alexander Kuhn ein hartes Los erwischt und unterlag der Nummer zwei des Vorjahres. Nach den Einzeln stand es also unentschieden. Verstärkt durch Simon Matthes, der für Alexander Stock im Doppel spielte, holten die ersten Herren in einem schweren Auswärtsspiel am Ende ein Unentschieden heraus.

Es folgten zwei Heimspiele gegen den TC Wedel und den Großflottbeker THGC, in denen die ersten Herren ihren Heimvorteil auf dem Hartplatz voll ausspielten. Fabio Risoli, Conrad Witten, Florian Klaus und Alexander Kuhn besiegten Wedel haushoch mit 6:0. Im Spiel gegen Großflottbek ließen Fabio, Nyls-Arne, Conrad und Marian

Herren mindestens ein Unentschieden erreichen, um die Klasse zu halten. Und sie lieferten. Nach umkämpften Einzeln gegen zwei beachtlich aufspielende junge Poppenbütteler holten Fabio und Nyls-Arne zwei Punkte im Einzel. Conrad demonstrierte seinem Gegner, wie dominantes Spiel auf Teppich aussehen kann und holte den dritten Punkt. Zwar hieß es nach einer Führung von 3:1 am Ende dann doch 3:3, doch wir wollen mal mit unseren ersten Herren nicht zu hart ins Gericht gehen. Die Gruppe war stark, der Klassenerhalt gesichert und die Stimmung top! Glückwunsch zu einer tollen Wintersaison 2017/18!

Conrad Witten

2. Herren – souveräne Siegessträhne



Linkes Foto vlnr Domenic Hupp, Kilian Friedrich, Simon Mattes und Thomas Döbbert
Rechtes Foto vlnr Simon Mattes, Maik Christlieb und Domenic Hupp

Nach dem unglücklichen Abstieg der letzten Wintersaison, kämpfen sich unsere 2. Herren derzeit zurück in Klasse II. Den Auftakt bildete ein knappes Unentschieden gegen den TV Ostende. Harte Einheiten mit Trainer Thomas Andersen trugen ihre Früchte in den folgenden Spielen: Gegen den SC Condor stand es bereits nach den Einzeln 3:1. Die anschließenden Doppel

wurden beide im Champions-Tiebreak entschieden, mit dem Endergebnis 4:2. Die folgenden Medenspiele gegen den Schenefelder TC und den TC Blau-Weiß Lohbrügge, entschied die Mannschaft jeweils mit einem souveränen 6:0 in der Verbandshalle für sich. Durch diese wichtigen Siege beflügelt und mit starkem Team-Geist, blickt die Mannschaft nun dem entscheidenden

Aufstiegsspiel am 31.03. entgegen. Der bisher ungeschlagene Hamburger Polo Club wird ebenfalls alles daransetzen, die Saison für sich zu entscheiden und den Aufstieg in Klasse II perfekt zu machen. Selbstverständlich werden sich unsere Herren in Bestbesetzung präsentieren und alles dafür tun, dieses Vorhaben zu verhindern. Es bleibt also spannend... Domenic Hupp



Auch in diesem Jahr wollen wir wieder herzlich einladen, bei unserem Sommerturnier vom 19.07. bis 22.07. (Damen- und Herren-Konkurrenzen) und 23.07. bis 29.07. (Senioren-Konkurrenzen) auf unserer Anlage mitzuspielen.

Aufgrund des allgemein positiven Feedbacks im letzten Jahr haben wir uns für 2018 wieder einiges vorgenommen und wollen das Turnier noch besser gestalten und präserter machen. Wir haben uns daher entschlossen, dieses Jahr auch die Damen- und Herren-Konkurrenzen mit aufzunehmen. Somit können sich nun alle erwachsenen Mitglieder zu diesem Turnier auch anmelden.

Mit dem beantragten und genehmigten A5- und S5-DTB-Status sind wir nunmehr auch in der Ranglistenwertung schon wesentlich besser

Sponsoren für das Turnier begeistern konnten.



gelistet als im Vorjahr. Das Gesamtpreisgeld von 4.000 Euro allein in der Damen- und Herren-Konkurrenz wird vermutlich den ein oder anderen guten Spieler auf unsere Anlage locken.

Die Senioren-Konkurrenzen werden dieses Jahr im Rahmen der Dunlop-Senior-Tour ausgetragen.

Solch ein Turnier ohne Sponsoren wäre nach Deckelung der Nennelder durch den Hamburger Tennisverband in diesem Rahmen kaum noch durchführbar. Wir freuen uns daher, dass wir insgesamt zwölf Sponsoren für das Turnier begeistern konnten.



In Zusammenarbeit mit unserer Gastronomie planen wir auch wieder eine große Playersnight mit einem reichhaltigen Buffet und Loungemusik. Wir hoffen sehr, dass dieses Jahr das Wetter mitspielt und wir einen traumhaften Sommerabend erleben werden.

Wir laden schon jetzt alle herzlich ein, am Freitag, den 27. Juli spannenden Spiele zu sehen und dabei lecker zu speisen.

Wir bitten alle Clubmitglieder um Nachsicht, dass es in dieser Zeit zu Einschränkungen bei den Platzreservierungen kommen wird.

Rüdiger Möller





2. Herren 30 - Winter 2017/2018

Einleitung

Im Winter sind wir die 2. Herren 30, während wir im Sommer offiziell als 5. Herren 30 firmieren. Im vorherigen Winter verpassten wir hauchdünn durch verlorenen Matchtiebreak den Aufstieg. Überraschend ereilte uns im Herbst die Nachricht, dass wir durch eine Abmeldung nachträglich doch noch in Klasse 2 aufgestiegen sind.

Kader

Folgende Spieler kamen als Stammspieler zum Einsatz:

Jan Pflüger, Sascha Bohn, Lars Klinckhamer, Tim Orth, Sebastian Koop, Dennis Regelin, Alex Strümann, Philipp Schmidt, Philipp Havemann, Christoph Hieke, Christoph Oschmann und Christoph Niehusen. Des Weiteren bedanken wir uns für die gute und zuverlässige Aushilfe bei Thomas Stiehler und Stefan Lorenz.

Neuerungen + Konzept

Nachdem wir zwei Saisons unsere Heimspiele in der Sand-Blase beim HTHC ausgetragen haben, wechselten wir diesen Winter zum TC Forsthof auf Teppich. Hier haben wir den Vorteil eines komfortablen Vorraums.

Dieser eignet sich hervorragend für ein eigenes Catering. Tagsüber gabs Ge-

tränke + Snacks und abends ein Buffet. Aufgrund Anlässen und zur Motivation haben wir den 3 Heimspielen ein Motto gegeben: Tennis Geburtstag, Silvester 2.0 und Australian Open.

Wir versuchten immer so viele Spieler wie möglich einzusetzen, z.B. kompletter Austausch im Doppel.

Zudem ist bei uns ‚nach Einzel gehen‘ oder ‚erst zu Doppel kommen‘ ein No-Go, stattdessen wird angefeuert.

Verlauf Punktspiele

1. Spieltag 19.11. vs. THK Rissen II Heimspiel No. 1 hat unser Konzept voll unterstrichen, weil es kamen 8 Spieler zum Einsatz. Wir konnten 3 Einzel und 2 Doppel gewinnen und erzielten einen 5:1 Sieg.

2. Spieltag 16.12. vs. TC Aspria Hier kamen auswärts sieben Spieler zum Einsatz. Leider gingen 2 Einzel im Matchtiebreak verloren. Immerhin gelang es je ein Einzel + Doppel souverän zu gewinnen, aber Endstand 2:4 war nicht abzuwenden.

3. Spieltag 07.01. vs. TC Hanseatic Dieses Heimspiel bot sich für ein Neujahrs-Event bzw. Silvester 2.0 an. Jedoch waren die Gegner an diesem

Tag zu stark und wir haben 1:5 verloren. Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch.

4. Spieltag 28.01. vs. TC Langenhorn II Auswärts in Langenhorn gelang uns ein 5:1 Überraschungssieg. Es wurden besonders hochklassige Matches mit zwei Doppelsiegen geboten.

5. Spieltag 04.02. vs. SC Union Auswärts trafen wir auf den späteren Aufsteiger Union mit ehemaligen Oberligaspielern. Trotz Krankheiten gelang es mit passablem Kader aufzulaufen; dessen ungeachtet schickte uns der Gegner mit 0:6 in den vorzeitigen Feierabend.

6. Spieltag 18.02. vs. SC Poppenbüttel Hier trafen wir daheim auf den zweiten Aufstiegsaspiranten. Wir brauchten nur ein gewonnenes Match, um den Abstieg abzuwenden. Mit Bravur haben wir ein 2:4 geschafft. Besonders erwähnenswert ist ein Doppelgewinn mit 0:6 6:4 10:6, den sich das Duo Bohn + Oschmann grandios erkämpfte und den Matchball mit einem Becker-Hecht verwandelte.

Schließlich wurde der Saisonabschluss bei fabelhaftem ‚Australian Open‘ Ambiente und opulentem Buffet ausgeklungen.

Fazit + Ausblick

Wir stehen in der Abschlusstabelle, dank besserer Matchdifferenz ggü. Rissen, auf dem 3. Abstiegplatz. In dem Hanseatic seinen Klassenerhalt geschafft hat, wird dieser wegen derer Vereinsauflösung zwangsabsteigen und uns ersetzen. Quasi deren ‚Danke schön‘ für unser gebotenes Event im Januar.

Demnach wird es nächsten Winter in Spielklasse 2 weitergehen, denkbar knapp, aber Klassenerhalt erfolgreich gemanagt!

In derselben Klasse spielen wir nun auch diesen Sommer als 5. Herren 30 durch unseren letztjährigen Aufstieg.

Wir hoffen in der gleichen Klasse mit der 3. und 4. Herren 30 gut zu bestehen. Christoph Niehusen und Team

3. Herren Winter 2017/2018

Die Größe des Herrenkaders brachte Thomas Andersen dazu die Idee einer 3. Herrenmannschaft für den Winter in den Raum zu werfen. Schnell wurde deutlich, dass auch die Mannschaft über die Möglichkeit regelmäßiger zu spielen und an Wettbewerben teilzunehmen erfreut war. So wurde die Gründung einer 3. Herren schnell beschlossen!

Anfangen mussten die motivierten Athleten ganz unten in Klasse IV, wo sie als Favorit der Staffel souverän Spiel um Spiel gewannen bis zum Aufeinandertreffen mit dem Marienthaler THC, bei welchem in einem engen Schlagabtausch, vor allem im letzten Doppel im Championstiebreak knapp mit 8:10 insgesamt ein 3:3 hingenommen werden musste. Enttäuscht, aber keineswegs das Ziel aus den Augen verlierend, stemmte sich die 3. Herren gegen den drohenden Nicht-Aufstieg und erzwang in den restlichen beiden Spielen ein 6:0. Zum jetzigen Zeitpunkt lebt die Hoffnung, dass der Aufstieg doch noch Realität wird, denn es genügt ein einziger Matchverlust des Marienthaler THC in den letzten beiden Spielen der Saison.

Insgesamt ist zu sagen, dass sich die Mannschaft schnell gefunden hat und auch nächstes Jahr in der nun gewohnten Formation auftreten wird, um abermals gute Leistungen zu bringen und es jedem Gegner schwer zu machen, den THC Horn-Hamm zu vergessen ;)

Philipp Tavrovski

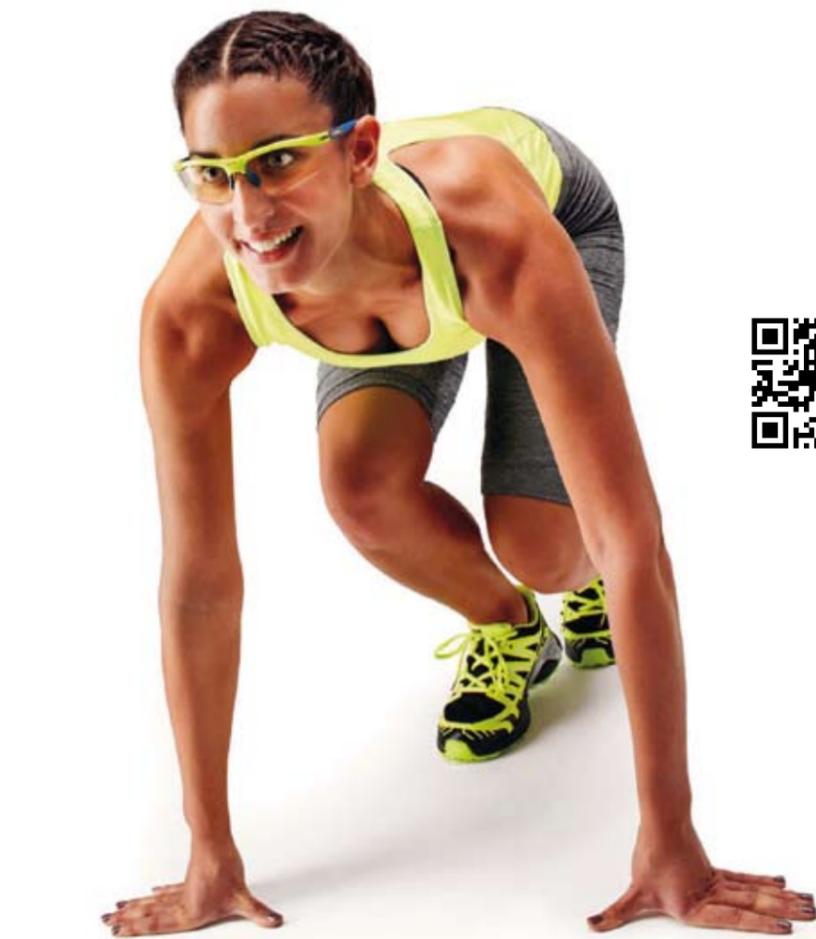
**Oberes Bild vlnr
Philipp Pauling,
Luca Lemmermann,
Tjark Andersen und Tim Schulz.
Nicht auf dem Bild ist
Matthias Sobek**

**Unteres Bild vlnr
Kilian Friedrich, Simon Mattes,
Daniel v Reichenbach
und Philip Tavrovski**





Johanna Silva, Alisa Dierksen und Celina Buhr zur Zeit in den USA auf dem College



wilke optik



Wilke Optik OHG | Inh.: J. & K.-H. Wilke
Jarrestraße 37 | 22303 Hamburg
Tel: 040 270 82 91 | Fax: 040 279 04 73
www.wilke-optik.de

Mitglieder des THC HH erhalten 15% auf alle Sportbrillen und Gleitsichtgläser

HORN HAMM LIGA

2018

Die ersten 10 Jahre LIGA sind rum – und damit starten wir in die nächste Dekade!

Wie lief's im letzten Jahr? Letztes Jahr hatten wir etwas an LIGA-Masse verloren, da wir weniger neue Clubmitglieder verzeichneten. Das wird sich sicherlich dieses Jahr wieder egalieren, da wir wieder mit mehr Neuzugängen rechnen.

Unsere Runden wurden recht gut ausgespielt, auch wenn es immer mal wieder in einigen Gruppen hakte. Damit meinen wir Nullspiele. Wir werden das in diesem Jahr auch noch genauer unter die Lupe nehmen und schwarze Schafe "herausfiltern" müssen.

Unsere LIGA-Finalsiege konnten im September ausgetragen werden und wer dabei war weiß, dass es sehr spannend zugeht. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch an unsere LIGA-Pokalsieger Wiebke Sehm und Maik Christlieb.

Und damit kommen wir auch schon zu unseren wichtigen Eckpunkten, damit Ihr zum LIGA-Start wisst, wo der Ball hinfliegt:

Anmeldeschluss:
Für alle Neueinsteiger ist das der 22. April.

Neues Jahr, aber der gleiche Ablauf: Alle welche die in der letzten Runde 2017 mitgespielt haben, stehen automatisch auch für die erste Runde 2018 auf dem Spielplan. Das heißt, dass Ihr bitte unbedingt überlegen solltet, ob Ihr auch tatsächlich an der ersten Runde teilnehmen wollt/könnt. Sollte das aus irgendwelchen Gründen nicht der Fall sein, dann schreibt uns eine E-Mail an: fdastvar@web.de. Wir nehmen Euch dann aus der Aufstellung raus. Ansonsten stellen wir Euch für die erste Runde automatisch auf!

Eure Kontakte: Sollten sich Kontaktdaten bei Euch geändert haben, ob E-Mail, Mobiltelefon oder Festnetz, dann schreibt bitte an fdastvar@web.de und tragt aber auch die Änderungen auf der LIGA-Homepage www.hornhammliga.de in Euren Account ein. Dann haben auch Eure Gruppenteilnehmer die aktuellen Daten zur Terminabsprache.

Das Startgeld beträgt auch in diesem Jahr wieder 10 Euro.

Zur 1. Runde. Nach Ablauf der Anmeldefrist werden wir Euch in einer Rundmail die Gruppenansetzungen mitteilen. Wir hoffen zwar immer, dass alles passt. Aber erfahrungsgemäß gibt es dann doch noch Aussteiger, welche die Abmeldung vergessen haben. Also nicht wundern, wenn in der einen oder anderen Gruppe nachträglich Änderungen vorgenommen werden.

Damit wünschen wir Euch schöne und uns ergebnisreiche LIGA-Runden.

Eure Ligaleitung



Die Siegerinnen des 10-jährige LIGA-Finales: von links: Carolin Thiersch (2. Platz), Wiebke Sehm (1. Platz), Nina Rittig (3. Platz)

Die Sieger des 10-jährigen LIGA-Finales von links: Tim Orth (2. Platz), Maik Christlieb (1. Platz), Stefan Triebswetter (3. Platz)



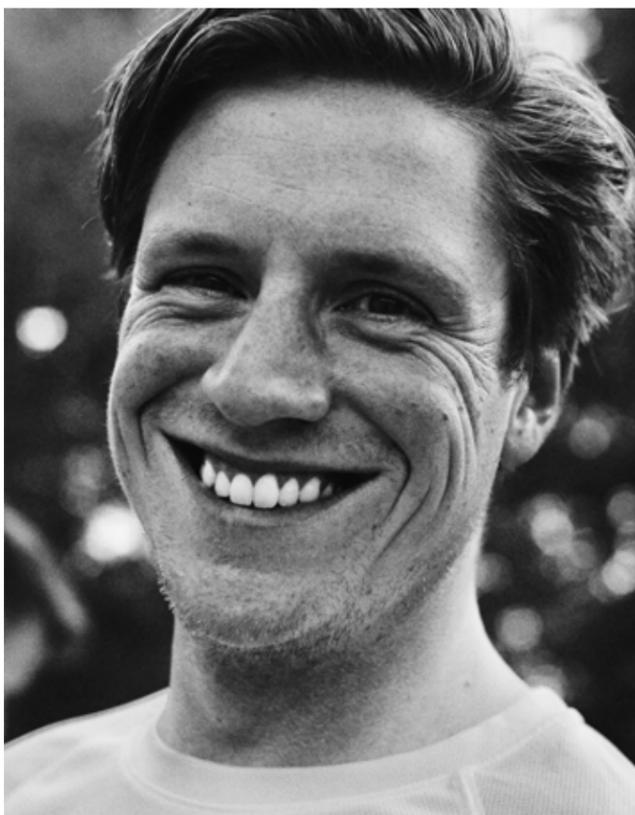


Liebe Hockeyfreunde und Mitglieder,

die Hallensaison neigt sich dem Ende zu und die ersten Sonnenstrahlen bescheren uns bereits jetzt wieder große Vorfriede auf die Sommersaison. Eine erfolgreiche Hallensaison liegt hinter uns.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Spielerinnen und Spielern, sowie unseren großartigen Trainern und Betreuern bedanken.

Nicht nur sportlich auf dem Platz, sondern auch neben dem Platz ist die große Verbundenheit und die Unterstützung untereinander spürbar und bei vielen Spielen sichtbar. Natürlich möchte ich ganz besonders den 1. Damen zu ihrem Aufstieg in die Oberliga gratulieren. Die Leistung der gesamten Mannschaft



chen. Mein Versprechen ist, wenn der Aufstieg klappt, werden wir eine mindestens genau so legendäre Aufstiegsfeier wie beim Aufstieg der 1. Herren im Clubhaus veranstalten.

Aber große Geschenke brauch ich hier gar nicht machen, denn die 2. Damen machen den 1. Damen schon genug Druck aus der 2. Verbandsliga, denn sie stehen auf dem 1. Platz und was wäre schöner als eine gemeinsame Aufstiegsfeier der 1. und 2. Damen auf der neuen Terrasse.... Auch unsere 2. Herren schnuppern ebenfalls Aufstiegsluft, denn der Platz 2 in der 4. Verbandsliga mit nur einem Sieg Unterschied auf den Tabellenführer ist eine super Ausgangssitua-

tion für einen Aufstieg in die 3. Verbandsliga.

Ich freue mich, den Termin für das diesjährige Hockey Sommerfest bekannt geben zu können. Am 1. Mai werden wieder Jung und Alt bei unserem traditionellem Sommerfest gemeinsam den Krummstock schwingen. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher, egal ob zum aktiven Spiel oder für eine leckere Wurst vom Grill.

Ich wünsche allen Mannschaften an dieser Stelle noch einmal viel Erfolg und kann nur jeden einladen, sich die Spiele (egal welcher Mannschaft) anzuschauen. Die Leidenschaft unserer Spielerinnen und Spieler ist immer ein Besuch wert.

Am Ende möchte ich mich noch für die zahlreiche Unterstützung und das Erscheinen von so vielen Hockeyspielerinnen und Spielern auf der Mitgliederversammlung bedanken. Liebe Grüße Euer Mo

und dem Trainer waren über die gesamte Saison sensationell.

Für die kommende Feldsaison heißt es für unsere 1. Herren um den Klassenerhalt zu kämpfen. Die Qualität und den Ehrgeiz haben sie, nun heißt es mit diszipliniertem Training und vollem Einsatz wichtige Punkte zu sammeln, um den Klassenerhalt so schnell wie möglich zu sichern. Die 1. Herren freuen sich selbstverständlich, ebenso wie alle anderen Mannschaften natürlich auch, auf zahlreiche Unterstützung in dieser so wichtigen Phase der Saison. Getreu dem Motto: „You will never walk alone“.

HOCKEYFEST

Endlich wieder krumm machen.
Am 1.5.2018
11 – 16 Uhr
im Stadtpark.

Weitere Infos unter:
www.thc-hornhamm.de
THC von Horn und Hamm e.V.,
Der Club im Stadtpark
Saarlandstraße 09, 22303 Hamburg
Telefon 040.631 47 67

ANZEIGE

Cocktail 17:30

roninbarcollection

6.497 Beiträge 343 Tsd. Abonnenten 443 abonniert

Follow

Wir haben 17 verschiedene Cocktail-Sets für deine Hausbar. Tiki, Stainless Steel, Shaker oder Moscow Mule Becher - Mache Cocktails wie Profis und beeindrucke deine Freunde mit einem perfekten Cocktail. In einem Karton verpackt auch ideal als Geschenk. Shop online: www.roninbarcollection.com

20% Freundschafts Rabatt Code: FMBX512D



1. Damen – im Winter zurück in der Oberliga!

Nach unserem unglücklichen Abstieg auf dem Feld im letzten Jahr können wir endlich wieder ein Erfolgserlebnis verzeichnen:

Wir spielen in der nächsten Hallensaison wieder drittklassig! Nach einem Saisonverlauf, der zweifellos mit einer Achterbahnfahrt vergleichbar ist, haben wir letztendlich dann doch schon am vorletzten Spieltag den Aufstieg in die Oberliga perfekt machen können.

Fazit: viel Licht und viel Schatten, unser wohlmöglich größtes Defizit ist die fehlende Konstanz unserer Leistung. Das wichtigste aber – wir haben uns nie aufgegeben. Die positiven Vibes möchten wir jetzt mit aufs Feld nehmen. Dort sind alle Zeichen auf Angriff gestellt, wir wollen den direkten Wiederaufstieg!

Denn in der Oberliga fühlen wir uns definitiv am wohlsten, da kommen wir her und da wollen wir wieder hin. Im Zuge dessen möchten wir auch unsere Neuzugänge begrüßen, die richtig Lust haben, diesen Weg mit uns zu gehen: Vivi, Johanna und Sonia – schön, dass ihr (wieder) da seid! Einziger Wermutstropfen – Jette zieht es für ihr Studium nach Bremen. Wir wünschen dir ganz viel Erfolg und hoffen sehr, dich bald wieder bei uns zu haben.

Ansonsten durften wir auch in den vergangenen Monaten wieder einige feucht-fröhliche Abende miteinander verbringen. Hannover, eine unfassbar tolle Weihnachtsfeier, unzählige Geburtstagsfeten und natürlich die Saisonabschlussparty im Remos... Auf eine starke Performance neben dem Platz ist zum Glück immer Verlass! Das bleibt auch hoffentlich in Zukunft so, denn mit euch ist es einfach am schönsten.

1. Damen / Maleen



Spieltermine 1. Damen 1. Verbandsliga

22.04.	15.00 Uhr	Horn Hamm - Hamburger-Polo-Club 2
29.04.	18.00 Uhr	SV Blankenese - Horn Hamm
06.05.	17.00 Uhr	Horn Hamm - Phoenix Lübeck
13.05.	18.00 Uhr	Victoria Hamburg 1 - Horn Hamm
27.05.	13.00 Uhr	Horn Hamm - TTK Ssachsewald 2
03.06.	15.00 Uhr	TG Heimfeld 2 - Horn Hamm
10.06.	16.00 Uhr	Horn Hamm - HC St. Pauli
17.06.	18.00 Uhr	Hamburger-Polo-Club 2 - Horn Hamm

Spieltermine 1. Herren Oberliga

14.04.	17.30 Uhr	UHC Hamburg 2 - Horn Hamm
22.04.	13.00 Uhr	Horn Hamm - Club an der Alster 2
29.04.	15.00 Uhr	Horn Hamm - 1. Kieler THC
06.05.	13.00 Uhr	Horn Hamm - Marienthaler THC
12.05.	13.30 Uhr	THC Ahrensburg - Horn Hamm
27.05.	15.00 Uhr	Horn Hamm - Klipper 2
02.06.	18.30 Uhr	Havestehuder THC 2 - Horn Hamm
10.06.	14.00 Uhr	Horn Hamm - UHC Hamburg 3
17.06.	14.00 Uhr	Club an der Alster - Horn Hamm

2. Damen – Saison durchwachsen – Mannschaft TOP!

Hi, wir sind die Neuen... Also zwei davon... Naja und eigentlich auch nicht mehr so neu..

Nachdem wir schon im Sommer auf dem Feld mit offenen Armen empfangen und sofort in die 2. Damen integriert wurden, haben wir uns auch zur Halle schnell bei den 2. Damen wiedergefunden. Obwohl Hockey bei allen nicht (mehr) immer an erster Stelle steht, haben wir zu jedem Spiel einen vollständigen Kader zusammen bekommen und alles gegeben - egal ob es nach Lübeck, Kiel oder Flensburg ging. Nicht zuletzt dank zuverlässiger Unterstützung von nicht festgespielten 1. Damen und verschiedenen Feldspielerinnen unseres Teams, die sich als Aushilfsstürmer bereitgestellt haben. Ein großes Dankeschön geht auch an

unseren super engagierten Trainer Thomas, der nur selten ein Spiel wegen Terminkollisionen verpasst hat. Nicht mal die sehr flexiblen Trainingszeiten und -zusagen haben ihn davon abgehalten uns jederzeit mit Ratschlägen und Bällen beiseite zu stehen!

Die Atmosphäre bei Siegen, wie bei Niederlagen, in der Mannschaft und auch der mannschaftsübergreifende Zusammenhalt (Heimspieltage, Weihnachtsfeier etc.) gefallen uns sehr, sodass wir uns auf eine fulminante Hallenabschlussparty freuen! Und natürlich



auch richtig Bock haben mit den 2. Damen die Rückrunde im Feld zu rocken, denn es gilt die Tabellenspitze zu halten!!!

Eure Patzi und Dido (aka Patrizia und Johanna) von den 2. Damen

3. Damen – Klasse gehalten

Die 3. Damen blicken auf eine durchwachsene und lehrreiche Saison zurück. Nach einer erfolgreichen 1. Hälfte der Feldsaison und einer kurzen Saisonpause, starteten wir hochmotiviert in die Hallensaison.

Schon in den ersten Partien wurde deutlich, dass dies keine einfache Spielzeit für uns werden würde und jede Einzelne mindestens mit 100%

Herzblut und Einsatz dabei sein und mitziehen musste.

Leider konnten wir in dieser Saison nicht regelmäßig auf einen üppigen Kader zurückgreifen, sodass von den wenigen einsatzbereiten Spielerinnen umso mehr abverlangt wurde, was besonders gegen Ende der Saison spürbar war und letztendlich auch dazu führte, dass viele Spiele nicht wie erhofft ausgingen.

dabei waren. Immer wieder gelangen uns deshalb auch Erfolgserlebnisse wie das 5:1 gegen Ahrensburg.

Besonders wichtig für uns war hierbei, dass wir uns immer gegenseitig motiviert, gepusht und geholfen haben und es trotz aller Schwierigkeiten nie zu Streitereien o.ä. gekommen ist – ein toller Zusammenhalt!

Das hat uns letztendlich auch sehr dabei geholfen, die Klasse zu halten.

Danke hierfür an unsere tolle Mannschaft und unseren Trainer, Thomas!

Lasst uns weiterhin den Spaß am Hockey nicht verlieren und in der kommenden Feldsaison genauso motiviert angreifen und kämpfen.

Ich freue mich auf die Zeit mit Euch auf dem Platz!

Sarah Slammy



Hier können wir mit Stolz behaupten, dass wir trotz aller Rückschläge immer motiviert und mit Ehrgeiz und Einsatz

Oben: Coach Thomas, Giuli, Marjo, Claudia, Amélie, Toni. Unten: Lena G., Anna, Lena E., Nicki, Mine, Sarah, Pauli. Fehlen oder verletzt: Freya, Nina, Karla, Jana, Tina, Hanna, Lea, Pia



Hallensaison Mädchen-A

Das erste Spiel haben wir, die nicken Mädchen A, gegen Kiebitz leider verloren. Motiviert wie wir sind, haben wir aber alle anderen Spiele gewonnen und somit waren wir in der Zwischenrunde.

Leider waren viele unserer Spielerinnen an diesem Wochenende nicht da und wir haben beide Spiele verloren. Trotzdem waren wir stolz, dass wir als einzige Jugendmannschaft in die Zwischenrunde gekommen sind. Danke nochmal an die tolle Unterstützung von Lea und Tom die uns immer motiviert haben. Wir freuen uns schon aufs Feld.

Bericht geschrieben von den beiden coolen

Emmi und Noa



Hallensaison Mädchen-B

Kein leichter Start ... Nachdem die Mannschaft einige Abgänge von Spielerinnen verkraften musste, konnte mit zwei neuen Trainerinnen, Pauli und Lotte, neu durchgestartet werden.

Die Mannschaft musste sich neu finden und nicht jedes Spiel wurde gleich gewonnen. Fleißiges Training und vor allem der Spaß und die gute Stimmung in der Mannschaft haben am letzten Spieltag dann doch zu einem tollen Ergebnis geführt.

Lea Habekost und Marit Wiegers



Hörnchen auf Reisen!

Am 11. Februar sind wir früh morgens mit dem ICE nach Berlin gefahren, um in der ausverkauften Max-Schmeling Halle in Berlin, die Finalsplele der Hallenhockey WM zu verfolgen. Hockey vom Feinsten – einen ganzen Tag lang!

Gut ausgestattet mit Fähnchen, Tröten, Pommes und Bier verfolgten wir spannende Spiele. Die Halle war gerammelt voll, wir waren unter 12.000 Hockeyfans, mit deren Unterstützung die Deutschen Damen Weltmeister wurden! Nur bei den Herren, da haben wir uns alle irgendwie versungen. Natürlich haben wir uns von den Profis viele Tricks abgeschaut, mit denen wir künftig unsere Gegner verblüffen wollen. Wer sich selbst ein Bild von diesen technischen Finessen machen möchte, kommt gern montags um 20 Uhr zum Training der Hörnchen zu uns auf den Hockeyplatz an der Saarlandstraße.
Andrea Klemsen



Tolle News bei den „kleinen“ Hockeyjungs

Als unser Sohn Niklas zur Feldsaison 2016 von den Bärchen zu den KD wechselte, gab es mit ihm insgesamt neun (9!!!) KD-Jungs. Das waren wirklich wenig Kinder und davon waren fünf Jahrgang 2008, mit Niklas drei 2009er und ein 2010er. Aber dann muss irgendetwas passiert sein ... Waren es Flyer und Aushänge? War es Mund-zu-Mund-Propaganda? Waren es Artikel im Wochenblatt oder die Live-Radiosendung, bei der Ni-

cki und ich gemeinsam mit meinem großen Sohn Tom waren? Ich weiß es nicht. Was ich aber weiß: Mit Ende der Hallensaison 2017/2018 haben wir 37 (!!!) KD-Jungs, die bei Heike und Annelie trainieren und von den Bärchen wurde schon angekündigt, dass noch weitere hochkommen ... Ich freue mich darüber riesig, das ist wirklich klasse! Niklas wechselt nun zu den Knaben C und ich hoffe, dass die positive Mannschafts-Entwicklung bei allen „Kleinen“

weiter anhält, damit die Jungs dann irgendwann vom Minihockey zum Klein-, Dreiviertel- und letztendlich Großfeld mitwachsen können!
Sonja Schulz

P.S.: Wer noch Flyer oder Aushänge benötigt, kann mich beim KD- oder KC-Training gerne jederzeit ansprechen.



1. Herren – „Neue Saison neues Glück“

So lautete nach der durchwachsenen Hinrunde auf dem Feld unser Motto. Als wir uns kurz nach unserem Trainingsstart auch noch von unserem Trainer nach nur 3 Monaten Amtszeit getrennt haben, war der „Neustart“ perfekt. Zusätzlich mussten leider wichtige Stützen der Feldsaison etwas kürzer treten, sodass wir mit Alex Plum, Felix Schuppe, Julius Wedemeyer und Yannik Mixdorf wichtige Spieler der ersten Herren, verloren haben. Kompensiert wurde das Ganze durch einige „Nachrücker“ aus unserer zweiten Garde, aber auch einigen Neuzu-

gängen, die wie beispielsweise Tim Paulsen schon nach kurzer Zeit unser Spiel enorm verbessern konnten. Nach einem recht undankbaren ersten Spiel gegen Flottbek 2, welches leider fast ausschließlich mit Reservisten aus der 1. Mannschaft gespickt war und somit wenig Platz für Chancen ließ (Endstand 2:10), war die Ernüchterung selbstverständlich groß. Letztes Jahr hatte man noch knapp den Aufstieg in der Halle verpasst und nun schien dieser in ganz weite Ferne gerückt zu sein.



Ohne Trainer und oben genannte Spieler, brauchten wir eine Weile, so dass auch das Spiel in Lübeck unglücklich verloren wurde (Endstand 4:3). In den darauf folgenden Wochen war ein spannender interner Prozess zu beobachten, in dem unser neuer Kapitän Henrik Pfeiffer eine Menge Verantwortung übernahm und gemeinsam

mit unserem neuen Spielertrainer Joshua Oll aus dem leicht demotivierten Haufen wieder eine richtige Einheit formte. Durch zusätzliche Trainingsspiele gegen höherklassige Teams wie Klipper 2 und HTHC 2 gelang es uns immer besser in unser Spiel zu finden. Die logische Konsequenz war ein 8:4 zu Hause gegen den Abstiegs kandidat Bergstedt. Ein Pflichtsieg, der uns allerdings das nötige Selbstbewusstsein für die darauffolgenden Spiele geben sollte. Offiziell „Auswärts“ aber dennoch in heimischer Trainingshalle konnten wir das tief stehende Victoria-Team mit einer Willensleistung am Ende schlagen (Endstand 4:5) und hatten auf einmal genau das wieder, was uns zuvor gegen Lübeck gefehlt hatte.

In der anklingenden Woche spielten wir zu Hause gegen den Aufstiegs kandidaten aus Kiel, welcher bis dahin ungeschlagen waren. Trotz einer der besten spielerischen Leistungen der Saison, reichte es am Ende nur für ein respektables 6:7. Leider allerdings zu wenig um oben noch mitmischen zu können.

In den folgenden Spielen waren wir leider berufs- und krankheitsbedingt nie mit komplettiertem Kader anwesend, so dass wir trotz einer starken Leistung beim Hamburger Polo Club (mit einigen Spielern aus der 1. Liga) uns am Ende 13:8 geschlagen geben mussten. In ähnlicher Besetzung reichte es gegen HTHC 3 immerhin für ein 9:3. In die Rückrunde konnten wir, dank einer unglaublichen Teamleistung und einigen taktischen Umstellungen, sogar beim Tabellenzweiten mit nur einem Auswechselspieler 4:7 gewinnen - die vermutlich stärkste Saisonleistung! Zwar ohne realistische Aufstiegschancen, aber dafür mit sichtlich immer mehr Spaß am Spiel, gewannen wir in Folge zu Hause gegen Lübeck 12:3.

Man merkte spürbar, dass die Mannschaft immer mehr als Team zusammen gewachsen ist und somit auch spielerisch in neuer Einheit auf dem Platz überzeugen konnte. Auswärts in Bergstedt folgte entsprechend ein 1:11 und zu Hause gegen SC Victoria erneut ein 4:3.

Zum Saisonende fielen leider wieder viele Spieler aus, sodass wir uns gegen Polo und Kiel erneut geschlagen geben mussten (2:6; 7:2), bis wir uns am letzten Spieltag mit einem 11:10 Sieg gegen HTHC 3 würdig aus der Hallensaison verabschiedet haben.

Verabschieden müssen wir uns nach dieser Saison leider von unserem Kapitän Henrik Pfeiffer. Nach erfolgreichem Studium in Hamburg geht nun seine Reise im Süden von Deutschland weiter. Mit ihm verlieren wir nicht nur einen unseren besten Spieler („stärkstes Rückhandbrett Hamburgs“), wir verlieren auch einen guten Freund, der bei gefühlt jedem Training (und Mannschaftsabend) mit von der Partie war und immer gute Stimmung auf und neben dem Platz verbreitet hat. Wir wünschen dir alles Gute und freuen uns darauf, wenn du uns hier mal wieder besuchen kommst - auf den Weihnachtsfeiern werden wir dir immer einen Platz freihalten - die Damen vermutlich auch ;-).

Nun geht es mit neuem Schwung und teilweise neuen Gesichtern in den zweiten Teil der Feldsaison 2017/2018. Begrüßen möchten wir an dieser Stelle Marvin Placke, Maik Häfker und Marc Schmidt.

Lange Zeit zur Eingewöhnung wird es allerdings nicht geben, denn es gilt früh in der Saison Boden nach unten gut zu machen. In Anbetracht der aktuellen Stimmungslage innerhalb der Mannschaft, sollte das aber absolut machbar sein. Los geht es am Samstag den 14. April beim UHC 3 und am Samstag den 22. April vor heimischem Publikum gegen den Club an der Alster 2. Auf eine gute Saison!

Marc Oliver Schmidt

Hockey - Knaben D – Winter-Olympiade

Endlich Schnee in HH! So begann die Nachricht, die Annelie am Vortag des vorletzten Hallentrainings per WhatsApp an ihre KD-Eltern schickte. Verbunden mit der Frage „... Was haltet ihr davon, wenn wir uns morgen vorm Clubhaus treffen und draußen Spiel, Sport und Spaß machen? ...“ Die Begeisterung war allseits groß und so ging es dann am Dienstag zur regulären Trainingszeit los. Ausgestattet mit Schlitten, Poporutschern, Hockeyschlägern, etwas Verpflegung und warmer Kleidung stapften ganz viele KD-Jungs und etliche Eltern los gen Spielplatz am Planschbecken.

Dort wurde dann nicht nur eine Stafette mit Geschicklichkeits- und Laufspielen absolviert, sondern auch auf jegliche erdenkliche Art gerodelt, gerutscht und im Schnee gespielt. Auch Eltern und Geschwisterkinder kamen auf ihre Kosten.

Das nahegelegene Café am Planschbecken hatte zum Glück geöffnet, so dass man sich zwischendurch sogar aufwärmen bzw. die Toilette benutzen konnte. Insgesamt ein riesengroßes Vergnügen für Klein und Groß und auch auf diesem Weg noch mal ein ganz fettes DANKESCHÖN an Annelie und Heike (die trotz Zahn-OP wenigstens kurzfristig tapfer dabei war), dass sie den Jungs diesen Spaß ermöglicht haben!!!



Hockey - C-Knaben Erfolge und ein wenig Wehmut

Etliche Siege, große spielerische Fortschritte - die C-Knaben blicken auf eine erfolgreiche Hallensaison zurück. Trainer Arne Hansen hatte diesmal gleich zwei Teams in unterschiedlichen Leistungsklassen gemeldet. So war sichergestellt, dass alle genügend Spielzeit bekamen und einige D-Knaben erste Erfahrungen bei den C-Knaben sammelten.

Besonders gut lief es für die erste Mannschaft. Sie belegte an allen vier Spieltagen den ersten Platz und blieb bei zehn Siegen und zwei Unentschieden ungeschlagen. Die meisten Erfolge waren sogar deutlich. Was den Trainer besonders freute: Während in der Feldsaison viele Tore das Resultat von Einzelaktionen waren, wurden in der Halle die meisten Treffer nach gelungenen Kombinationen erzielt - ein Beleg für die spielerische Entwicklung. Die zweite Mannschaft tat sich etwas schwerer und brauchte ein wenig Anlaufzeit. Es lief aber von Spieltag zu Spieltag besser, so dass nach einigen

Niederlagen zum Start bald die ersten Erfolgserlebnisse kamen. Bei den C-Knaben passte es nicht nur auf dem Platz. Auch der Zusammenhalt innerhalb des Teams war groß. Dafür sorgten gemeinsame Aktionen wie ein Besuch im Jump House. Trotz aller Erfolge herrschte am Ende ein

wenig Wehmut. Die Mannschaft wird nämlich in der derzeitigen Konstellation erst einmal nicht mehr zusammenspielen. Viele rücken zu den B-Knaben auf. Die neuen B's freuen sich, dass sie zumindest nicht auf ihren Trainer verzichten müssen. Sie werden weiterhin von Arne betreut.





Protokoll der Ordentlichen Mitgliederversammlung vom 20. 02.2018

TOP 1 Begrüßung und Mitglieder-ehrung

Zu Beginn begrüßt Herr Reinauer die Versammlung und bedankt sich für die Anwesenheit der Mitglieder. Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt die Mitgliederversammlung mit einer Schweigeminute der im Jahr 2017 Verstorbenen. Es erfolgt die Ehrung für die Mitglieder mit 25- (silberne Ehrennadel) und 40-jähriger Mitgliedschaft (goldene Ehrennadel).

TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Reinauer stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung satzungsgemäß ergangen ist. Es sind 74 Mitglieder anwesend; die Beschlussfähigkeit ist hergestellt und das Protokoll vom 22.02.2017, veröffentlicht in der Clubzeitung 1/17, wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden

Herr Reinauer betont zu Beginn seines Berichtes, dass die mit Spannung erwartete Saison 2017 seine und wohl auch die bei den meisten Mitgliedern vorhandenen Erwartungen bei Weitem übertroffen hat. Allem voran hatten die 1. Tennisdamen eine interessante und erfahrungsreiche Saison in der 2. Bundesliga erlebt und tolle Spiele gezeigt. Leider mussten sie am Ende diese Liga wieder verlassen; sie hätten den Verbleib verdient. Spannend waren auch die Spiele bei den 1. Herren 30, die erfolgreich in ihrer ersten Saison in der Regionalliga aufgeschlagen

haben. Ebenso bei den Herren 65 und 70, die sich mittlerweile in der Regionalliga an der Spitze etabliert haben. Diese beiden Mannschaften haben einmal mehr an den Deutschen Meisterschaften teilgenommen. Ergänzt wurde, dass insgesamt sechs weitere Mannschaften in der Oberliga Hamburgs spielten.

Ein weiteres Highlight der Saison zeigt die erkennbare Akzeptanz des ersten

guten Leistungen mit dem Aufstieg in die Oberliga belohnt. Das Endspiel in Bergstedt war ein sehenswertes Spektakel der Mannschaft und ihrer zahlreichen Fans. Die Anlage in Bergstedt war fest in der Hand der feiernden „Horn-Hammer-Fans“.

Eine brandneue Nachricht war, dass in der aktuellen Hallensaison die 1. Damen erfreulicherweise ebenso wieder in die Oberliga aufgestiegen sind. Einen besonderen Erfolg haben auch die „Park-sünder“ mit der Ausrichtung der „Super Bowl der Sixpack-Liga“ erzielt. Mit hunderten von Gästen weiterer Vereine wurde ein großes Fest auf unserer Anlage gefeiert.

Der Vorsitzende geht auf eine weniger erfreuliche Angelegenheit ein. Der für die Jugend-Hockeyorganisation zuständige Headcoach ist seit 2016 nach wie vor erkrankt und wird auch aller Wahrscheinlichkeit nach nicht mehr in seine Tätigkeit zurückkommen. Dies bedeutet wesentlich mehr zusätzliche Arbeit für die Jugendwartin Hockey, Nicki, sowie für Anja Lemmermann in der Geschäftsstelle. Auch in 2017 wurde am Ende noch keine befriedigende Lösung für dieses Problem gefunden. Aktuell zeichnet sich für 2018 eine personelle Lösung ab.

Hamburger Tennisturniers „Stadtspark Open“ auf der Anlage. Die enorme Begeisterung der Teilnehmer lässt auch für die Saison 2018 hoffen.

Im Hockeybereich haben sich die 1. Herren endlich für ihre beständig

Erwähnt wird, dass sich unerwartet ein zusätzliches Highlight in der vergangenen Saison ergab. Die Rolling Stones gastierten im Stadtspark vor 82.000 Zuschauern und unsere Gastronomie nutzte die Gelegenheit und lief auf

Hochtouren. In einem zusätzlichen Festzelt waren zum Dinner alle Tische besetzt und viele unserer Mitglieder genossen die musikalische Untermauerung.

In diesem Zusammenhang geht Herr Reinauer darauf ein, dass die Neugestaltung der Terrasse eine tolle Bereicherung für den Verein darstellt und sowohl die spannenden Tennisspiele, die Sixpack-Party als auch das „Stones Dinner“ erfolgreich unterstützte.

An dieser Stelle bedankt er sich persönlich und auch im Namen des gesamten Vorstandes, für das positive Feedback zahlreicher Mitglieder zur neuen Terrasse. Allgemein wird betont, dass damit ein besonders prägnantes Signet unseres Vereins geschaffen wurde. Damit haben sich die viele Arbeit und der finanzielle Aufwand gelohnt. Vor diesem Hintergrund bedankt sich Herr Reinauer bei den Mitgliedern des Vorstandes und der Geschäftsführerin, die in den Jah-



ren 2016-2017 einiges an Arbeit zu bewältigen hatten.

Abschließend gibt er bekannt, dass auch in diesem Winter die Tennisdamen in der aktuellen Hallensaison 2017/2018 einmal mehr erfolgreich

waren. So wurde Janna Hildebrand Zweite bei den Hamburg-Schleswig-Holstein-Meisterschaften. Und zusammen mit Maïke Zepernik erreichten sie im Doppel sogar die Meisterschaft in diesem Wettbewerb.

An dieser Stelle gratuliert Herr Reinauer allen Mannschaften und den Spielern und Spielerinnen für ihre Erfolge und bedankt sich für diese Leistungen im Namen des Vereins.

Bei der wirtschaftlichen Zielsetzung betont er, dass das Ergebnis für 2017 die Fortschreibung des Erfolges zeigt. Trotz vorangegangener enormer Investitionen ist die Vereinsführung weiterhin dabei, die Verbindlichkeiten weiter abzutragen.

Die Liquidität ist nach wie vor mit über 100% gut und letztlich zeigt ein „operativer“ Gewinn (d.h. vor den Abschreibungen) von insgesamt mehr als 107.000 Euro in 2017 die weiterhin erfreuliche Entwicklung des Vereins.



40 Jahre Mitglied beim THC von Horn Hamm e.V.:

Gunther Asbeck, Hans-Gerd Borowy, Carsten Ehlers, Dr. Nicolas Heinzl, Helga Oldenburg, Harald Timpe, Ralf Trautwein und Axel Scheuer

25 Jahre Mitglied:

Jürgen-Reimer Schoof und Lars Frohne

Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein werden Hans-Gerd Borowy (links) und Carsten Ehlers (rechts) auf der Versammlung mit der goldenen Vereinsnadel von Hansjörg Reinauer und Peter Hambach geehrt





Herr Reinauer bedankt sich bei Axel Schultz, der mit viel Hingabe und Engagement für die Herausgabe der Clubzeitung und die Erneuerung der Homepage zuständig ist. In der Hockeyabteilung gilt sein Dank den Parksündern für das tolle Hockeyfest.

Für die Tennissparte dankt er Karin Rustemeyer für die Organisation des Hopman-Cup, dem Team Dastvar/Kressner/Hejzl für die Organisation der Horn Hamm-Liga.

Sein Dank gilt allen hilfsbereiten Organisatoren des Dienstag-Turniers, insbesondere Mohammad Ali. Ebenso den Ausrichtern des Tenniserbys gegen St. Georg.

Sein Dank geht an Thomas Andersen für die Durchführung eines Jugendcamps und der Jugendclubmeisterschaften mit über 100 Teilnehmern und gleichfalls für das Jugend-Hockeycamp, das durch Nicky Ehrke und ihre Tochter Lea organisiert und mit den Trainerinnen Jette Echterhoff, Charlotte Weigel und Pauline Korte mit Leben gefüllt wurde.

Herr Reinauer bedankt sich letztlich noch beim Platzwart Joachim Dressen und seinem Helfer Herbert für die gute und zuverlässige Arbeit auf der Anlage, sowie bei Evi und Uwe und ihrem Team.

Herr Reinauer bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihre Geduld und schließt seinen Geschäftsbericht.

TOP 4 Bericht der Abteilungen für Sport und Anlage

4.1 Vorstand Tennis Karin Rustemeyer

Karin Rustemeyer geht nach den Ausführungen des 1. Vorsitzenden etwas detaillierter auf den Verlauf der Medenspielsaison 2017 ein. Im Verein spielen momentan 12 Damen und 18 Herren Mannschaften. Wir sind mit vier Mannschaften in

der Regionalliga/Nordost vertreten: Damen, Herren 30, Herren 65, Herren 70. Sechs Mannschaften spielen in der Oberliga, während die anderen in weiteren Spielklassen vertreten sind.

Über einen Aufstieg konnten sich drei Mannschaften freuen, 17 schafften den Klassenerhalt, zehn Teams wünschen wir in der nächsten Saison den Wiederaufstieg.

- Planungen für 2018
Auch in 2018 werden wieder unsere traditionellen Ver-

anstaltungen wie Little Hopman, Horn-Hamm Liga, Dienstags-Turnier, Kuddel-Muddel stattfinden. Momentan bildet sich eine Gruppe, die dem Wunsch vieler entsprechend, diese und weitere Veranstaltungen und Festivitäten plant und durchführen wird. Das Stadtpark-Open-Turnier, das im letzten Sommer so erfolgreich stattgefunden hatte, wird es ebenfalls wieder geben.

- Nachrichten aus dem Hamburger Tennisverband
Die Gruppeneinteilungen stehen fest und sind veröffentlicht. Namentliche Meldungen der Teams werden eingegeben. Die Spieltermine folgen demnächst. Der neue Verbandssportwart ist Herr Björn Kroll.

- LK Veränderungen
Der Verband analysiert die Online Umfrage über gewünschte Veränderungen der LK Bedingungen. Ergebnisse sollen im Herbst 2018 veröffentlicht werden. Es hat eine Vielzahl von Beiträgen aus ganz Deutschland gegeben.

Wie immer an dieser Stelle startet Frau Rustemeyer den Aufruf an alle zu Fairness im Umgang mit allen Mitgliedern, insbesondere mit Nicht-Mannschaftsspielern. Sie bedankt sich bei der Versammlung.



4.2 Vorstand Tennis Thomas Andersen

Thomas Andersen begrüßt die Versammlung. Er berichtet über die Mitgliederzahlen der Jugend. Ende 2016 waren es 378, Ende 2017 sind es 404, davon 226 im Tennis. Beim Sommertraining nehmen 200 Kinder teil plus Tenniskindergarten mit 11 Kindern.

Der Verein ist mit der Kapazität erschöpft, da nicht mehr Kinder mit Training versorgt werden können. Lediglich werden Geschwisterkinder oder Familien mit Kind teilweise noch aufgenommen.

Herr Andersen berichtet von den Aktivitäten, die für die Jugend im zurückliegenden Jahr durchgeführt wurden:

Saisonöffnung (leider ohne Tennis aufgrund des schlechten Wetters). In jeder Altersklasse von U 8 bis U 18 hat Horn Hamm mindestens eine Punktspiellmannschaft. Herr Andersen bedankt sich bei den Eltern für die Unterstützung bei der Teamführung der Jugendmannschaften.

Ferner führten wir gut besuchte Tenniscamps durch. Wie jedes Jahr besuchten wir wieder das Rothenbaumturnier mit einer Kindergruppe von zehn Kindern. Herr Andersen bedankt sich bei Dominique Faden für seinen Einsatz. Ferner gilt der Dank an das Trainerteam von Horn Hamm. Zum Saisonende gab es noch das Clubturnier mit über 100 Teilnehmern.

Ab Mittwoch in dieser Woche war es trocken und es wurde bis Samstag zu den Endspielen richtig schön. Eine nachträgliche Weihnachtsfeier für Kinder der Jahrgänge 2005 und jünger fand im Beach Center bei toller Stimmung mit 90 Kindern statt.

Herr Andersen zeigt der Versammlung die Adidas THC-Horn Hamm-Clubkollektion, die von vielen Jugend- und einigen Erwachsenenmannschaften gut angenommen wird.



den Platz (Hallenboden) bringen und haben mit dem 4. Platz in der 1. VL ein solides Ergebnis eingefahren.

Für die kommende draußen Saison heißt es für unsere 1. Herren, weiter um den Klassenerhalt zu kämpfen und für die 1. Damen wieder um den Aufstieg in die Oberliga.

Neben den Damen und Herren haben die Parksünder beim Ausrichten des Superbowls der Sixpack-Liga unseren Verein erstklassig vertreten und ein einzigartiges Event in Hamburg und in unserem Verein auf die Beine gestellt. Vielen Dank noch einmal für dieses großartige Engagement.

Her Schubert ist sehr erfreut, den Termin des Hockey-Sommerfestes mitteilen zu können. Am

1. Mai wird das diesjährige Hockey-Sommerfest stattfinden. Er lädt alle Mitglieder, sowie Freunde und Familie herzlich dazu ein.

Die Mitgliederzahlen im Hockeybereich sind weiter stabil, sogar leicht ansteigend. Trotzdem wissen wir um die Herausforderung unserer Jugendarbeit und dass wir wieder mehr

Des Weiteren berichtet Herr Andersen, dass es dieses Jahr keine Good Buy-Gutscheinhefte gibt, da der Hamburger Sportbund es nicht mehr anbietet. Im Jahr 2017 wurden 54 Hefte verkauft. Somit ein Überschuss für die Jugendabteilungen von 540 Euro. Herr Andersen bedankt sich für die Aufmerksamkeit der Versammlung.

4.3 Vorstand Hockey Moritz Schubert

Moritz Schubert begrüßt die Mitglieder und berichtet, dass die zurückliegende Hallensaison für den THC Horn Hamm sehr erfolgreich war. Alle Mannschaften haben in ihren Ligen gute Platzierungen erreicht und mit dem Aufstieg der 1. Damen in die Oberliga haben wir wieder einmal einen Aufstieg zu feiern. Unsere Herren konnten trotz des Abgangs unseres Trainers ihre Leistung konstant über die Saison auf



EXKLUSIV FÜR CLUBMITGLIEDER
des THC von Horn und Hamm e.V.

10% RABATT
VIP CODE FÜR IHRE BESTELLUNG:
C10THCHH

*Ausgenommen Bälle, Platzbedarf, Sales oder andere Sonderaktionen.

- Große Auswahl an Tennis Equipment
- Mannschaftsbekleidung
- Rabatt auf Schläger, Schuhe, Bekleidung und vieles mehr!
- Kostenloser Versand ab 29€ und kostenloser Rückversand
- Testschlägerprogramm

TENNIS WAREHOUSE EUROPE.COM
+49 781 28406 100



„Eigengewächse“ in unseren Damen- und Herrenmannschaften benötigen, um langfristig erfolgreich sein zu können.

Ich möchte mich bei allen Trainern und Betreuern für ihre hervorragende Arbeit bedanken und lade alle Mitglieder ein, sich im Sommer die Spiele unserer Mannschaften einmal live anzuschauen.

Am Ende verabschieden wir noch drei Spielerinnen und Spieler, die leider den Verein verlassen werden. Wir bedanken uns bei Jette, Flo und Henrik für ihren Einsatz in den letzten Jahren und wünschen ihnen für ihre individuellen Herausforderungen nur das Beste und hoffen ihre Wege verschrägt es irgendwann wieder nach Hamburg und zurück zu Horn Hamm.

**4.4 Vorstand Jugend Hockey
Nicki Ehrke**

Nicki Ehrke begrüßt die Versammlung und berichtet über die vergangene Feldsaison und die noch laufende Hallensaison. In der Feldsaison 2017 waren 12 Jugend Mannschaften gemeldet, (zwei mehr als im Vorjahr) von denen drei die Zwischenrunde erreicht haben.

Dies waren: Die MA, Jahrgang 2003/2004, KB 2005/2006 und die MJB 2002001/2002. Die Mädchen A und die Knaben B haben es weiter in die Endrunde bis ins Finale geschafft. Mit zwei 2. Plätzen sind wir sehr stolz auf die Mannschaften.

Wie bereits in den letzten Jahren fuhren auch diesmal wieder 4 Mannschaften mit insgesamt 50 Kindern nach Potsdam zu einem Wochenendturnier. Für alle Beteiligten ist es immer ein großes Event. Allen Helfern, Betreuern, Trainern, Eltern wurde für ihren Einsatz gedankt.

Die MA und die WJB fuhren im letzten Jahr über Pfingsten zu einem Turnier in die Niederlande. Abgesehen von der doch sehr langen Anfahrt hat es allen Kindern, Trainern und Betreuern so gut gefallen, dass sie es in diesem Jahr wiederholen werden.

Das beliebte Hockeyfest fand, bedingt durch das Six-Pack-Endturnier mit anschließender Großfeier, erst am 09.09.2017 statt.

Da die Rolling Stones sich entschieden hatten, abends im Stadtpark aufzutreten, war es für viele Hockeyfestbesucher ein krönender Abschluss.

Mit Beginn der Hallensaison 2017/2018 ergaben sich auch die ersten Probleme. Vom Bezirksamt wurden für den Verein leider keine weiteren Hallenzeiten vergeben, so musste erneut die Hälfte der gesamten Trainingszeit in der Sporthalle Hamburg stattfinden. Leider fiel auf Grund von Veranstaltungen und Konzerten im November und Dezember das Training zu 90% aus.

In der noch laufenden Hallensaison konnten zu unserer Freude zwei Mannschaften mehr gegenüber der



letzten Hallensaison gemeldet werden. Mit insgesamt 13 Mannschaften startete die Gruppenphase. Wie auch in der Feldsaison haben die Mädchen A die Zwischenrunden erreicht und hoffen am kommenden Wochenende auf den Einzug in die Endrunde. Den Mädchen A wird dafür viel Erfolg gewünscht. Nicki Ehrke bedankt sich bei der Versammlung fürs Zuhören.

4.5 Vorstand Anlage Rüdiger Möller

Herr Möller bezieht sich in seinem Bericht auf die Fertigstellung der Terrasse im letzten Jahr und bedankt sich in diesem Zusammenhang bei den vielen freiwilligen Helfern bei Rückbau der alten Terrasse. Er wertet dies als ein sehr positives Zeichen für unseren Verein, das heutzutage nicht mehr selbstverständlich anzutreffen ist.

Er berichtet ferner, dass in der kommenden Saison keine größeren Investitionen für die Anlage vorgesehen sind.

Allerdings beschäftigt sich der Vorstand - aufgrund der abnehmenden Hallenkapazität (aktuell Wegfall der Anlage Witthöft Bramfeld) - intensiv mit der Möglichkeit weitere vereinseigene Hallenplätze durch eine zweite Traglufthalle zu schaffen. Aufgrund der speziellen Lage des Vereins im Stadtpark sind jedoch etliche behördliche Hürden bis zu einer Genehmigung zu überwinden. Insbesondere der Denkmalschutz ist in diesem Punkt ein wichtiger Bestandteil der Baugenehmigung und hat bereits zu Beginn der Gespräche eine ablehnende Haltung gezeigt.

Aber der Vorstand hofft, dass damit noch nicht das letzte Wort gesprochen ist und insistiert hartnäckig weiter.



TOP 5 Kassenbericht des Vorstandes Finanzen Marcus Neumann

Zu Beginn des Finanzberichts erläuterte Marcus Neumann kurz, wie man auch als „Laie“ eine Bilanz schnell überblicken kann um zu erkennen, ob ein Unternehmen bzw. Verein finanziell positiv da steht. Anhand der ausgehändigten Bilanz des Clubs wurde dann hervorgehoben, dass eine Eigenkapitalquote in Höhe von ca. 55 % sehr gut ist, zumal sich der Wert die letzten Jahre ständig verbessert hat und im Gegensatz dazu der Anteil des Fremdkapitals gesunken ist. Im Anschluss an die Erläuterung zur Bilanz erklärte Marcus Neumann dann die „Einnahmen-Ausgaben-Übersicht 2017“ und die Differenzen der Werte 2017 vs. 2016. Die größten Unterschiede waren demnach folgende:

- Einnahmen
- 1. a Einnahmen Training: +5.037,20 EUR - lag an Gebührenerhöhung für das Wintertraining aufgrund höherer Mieten für die Hallen
- 6. Pacht Ökonomie Senses: EUR +3.352,68 - aufgrund Erhöhung

- der Pachtgebühren
- 10. Zuschüsse Hamburger Sportbund: EUR -13.895 aufgrund weniger Zuschüssen für die Erneuerung von Tennisplätzen und vom Hockeyplatz
- 12. Zuschüsse Bezirk: EUR

	2018	2017	Differenz
Einnahmen:	EUR 497.800	EUR 503.135,69	EUR - 5.335
Ausgaben:	EUR 497.800	EUR 473.440,18	EUR + 24.359

- 19.000 aufgrund einmaligem Zuschuss zur Neugestaltung der Terrasse
- 14. Entschädigungen: EUR +3.892,50 aufgrund einer Versicherungszahlung für einen Zaunschaden

- Ausgaben
- 2. Kosten Clubhaus: EUR -8.937 aufgrund Einsparungen bei Betriebskosten und Reparaturen
- 3. Kosten Anlage: EUR

- +17.124 aufgrund höherer Instandsetzung und Pflegekosten der Plätze, da diese 2016 zum Teil erneuert wurden und deshalb kaum Instandsetzung angefallen ist
- 5. Kosten Tennis und Hockey: EUR -8.322 resultieren in erster Linie aus Einsparungen aus dem Trainergehalt im Hockeybereich. Dem gegenüber standen etwas höhere Kosten im Tennisbereich aufgrund höherer Kosten in der 2. Bundesliga.

Weiterer Punkt des Finanzberichts war eine kurze Erklärung zu den Annahmen der Planzahlen 2018, die aber noch mit dem Vorstand abschließend beschlossen werden müssen sowie Themenschwerpunkte, die aus Sicht des Finanzvorstands 2017 erfolgt sind oder 2018 implementiert werden sollen.

- Vorläufige Planzahlen 2018

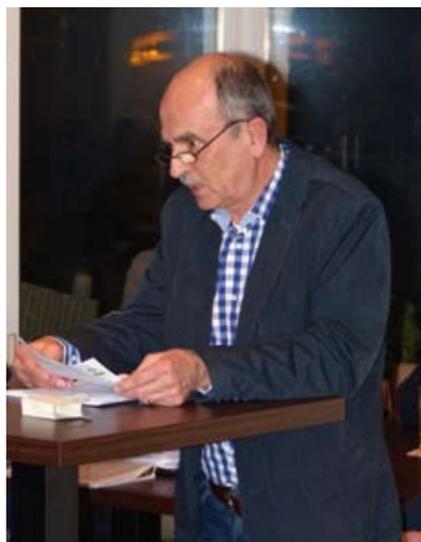


Der Finanzvorstand plant für 2018 konservativ mit Einnahmen in Höhe von ca. EUR 497.800 gegenüber Ausgaben in gleicher Höhe, wodurch kein Gewinn erzielt werden würde.

Der Unterschied der Einnahmen/Ausgaben 2018 vs. 2017 ist wie folgt:

Begründet wurden die geringen Einnahmen in 2018 mit geringeren Trainingsbeiträgen aufgrund eines geringeren Angebots an Tennishallen in Hamburg, wodurch nicht mehr so viele Stunden Tennistraining zur Verfügung gestellt werden können. Die Positionen bei den höheren Ausgaben werden voraussichtlich höhere Kosten beim Hockeytraining werden (ca. EUR 10.000) sowie höhere Instandsetzung- und Pflegekosten und etwas höhere Gehaltskosten in der Verwaltung.

Es wurde aber auch klar gestellt, dass es sowohl noch Potentiale gibt, etwas höhere Einnahmen zu erzielen und andererseits weniger Ausgaben zu haben, so dass auch 2018 ein positives



- Einführung einer Aufnahmegebühr in 2017 für neue Mitglieder

TOP 6 Bericht der Rechnungsprüfer

Stellvertretend für die abwesenden Rechnungsprüfer W. Bargstedt und J. Schoof sowie für den kurzfristig erkrankten Stellvertreter H. Stade liest Dr. Armin Demuth der Mitgliederversammlung den schriftlichen Bericht der Rechnungsprüfer vor. Darin ist festgehalten, dass die Rechnungsprüfung ohne Beanstandung stattgefunden hat. Zur Prüfung waren Anja Lemmermann, Rüdiger Möller, Marcus Neumann, Jürgen Schoof und Wiebke Bargstedt anwesend. Es wurde stichprobenartig geprüft. Die Unterlagen waren sehr gut vorbereitet. Es ergaben sich keine Bedenken und keine Auffälligkeiten. Der Vorstand hat sorgsam für den Verein und seine Mitglieder gearbeitet.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Dr. Demuth bittet auf Grund des positiven Ergebnisses der Rechnungsprüfung die anwesenden Mitglieder um Entlastung des gesamten Vorstandes. Die Mitglieder entlasten den gesamten Vorstand ohne Gegenstimme.

TOP 8 Neuwahlen der Rechnungsprüfer

Satzungsgemäß scheidet J.Schoof als Rechnungsprüfer aus. Herr Reinauer schlägt als neuen Rechnungsprüfer Armin Demuth zur Wahl vor. Er wird einstimmig gewählt.

TOP 9 Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Herr Reinauer schlägt der Versammlung vor, angesichts der guten wirtschaftlichen Situation die Beiträge auf dem bisherigen Niveau zu halten. Dieser Vorschlag wird ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 10 Zusatzanträge: Es lagen keine Zusatzanträge vor

TOP 11 Verschiedenes

Zu diesem Punkt gibt es keine weiteren Meldungen. Herr Reinauer bedankt sich bei den Mitgliedern und beschließt die Versammlung um 20:30 Uhr

- Protokollant A. Lemmermann
 1. Vorsitzender H. Reinauer
 2. Vorsitzender P. Hambach

Ergebnis erfolgt. Die Planzahlen sind vorläufig und vorbehaltlich der Zustimmung und Genehmigung des gesamten Vorstandes.

- Neuerung 2017 und 2018
 Folgende Neuerungen hat Marcus Neumann für die Jahre 2017 und 2018 erwähnt:

- Einführung einer Budgetplanung auf Quartalsbasis
- Kooperation mit Steuerberatung ALPERS-Wessels für steuerlich Fragen und Optimierungen im Finanzwesen des Vereins
- Ggfs. Erneuerung des Hockeywalls und der Tribüne nach Vorlage von Angeboten

Neuer Kooperationsvertrag

Wir freuen uns, mit Tennis Warehouse Europe ein renommiertes Versandhaus mit einem großen Sortiment nicht nur als Sponsor für unsere diesjährigen Stadtpark-Open gewonnen zu haben, sondern auch einen Kooperationspartner für unseren Verein im Tennisbereich gefunden zu haben.

Jedes Mitglied erhält ab sofort mit dem Code „C10THCHH“ auf das gesamte Sortiment (ausgenommen sind Bälle, Platzbedarf, Sales oder andere Sonderaktionen) 10% Nachlass.

Ab einem Einkaufswert von 29 Euro ist der Versand kostenlos. Auch einen kostenlosen Rückversand bietet Tennis Warehouse Europe.

Während der Stadtpark-Open wird es sogar ei-

nen Extracode für kurze Zeit geben, der einen höheren Nachlass gewährt. Für größere Bestellungen im Bereich Bekleidung (z.B. für eine Mannschaft) haltet bitte Rücksprache mit der Geschäftsstelle, da hier gesonderte Rabatte noch möglich sind.

Rüdiger Möller



TENNIS WAREHOUSE EUROPE
WWW.TENNISWAREHOUSE-EUROPE.COM

Verblüffende Zahlenspielereien – frappierende regionale Unterschiede im Deutschen Tennisbund

Süd/Nord-Gefälle

Im Deutschen Tennisbund gibt es 9.250 Vereine. Davon sind nur 2.150 in den neuen nord-und ostdeutschen Bundesländern registriert. Allein in Bayern spielen ebenso viele Vereine wie in den 9 genannten Ländern zusammen und 54 mal soviel wie in Mecklenburg-Vorpommern. Der gesamte Osten leidet offensichtlich immer noch darunter, dass der drittgrößte Sport in Deutschland zu DDR-Zeiten keine olympische Sportart war.

Kaum glaublich aber wahr

Im schönen Meck-Pomm verfügt jeder der 38 Clubs durchschnittlich über ein Einzugsgebiet von sage und schreibe 610 km². Bei gleicher Vereinsdichte gäbe es in Hamburg (755 km²) nur einen Tennisverein bzw.würden die vorhandenen 100 Hamburger Clubs sich über eine Fläche ausdehnen, die 585 mal so groß wäre wie die Stadt Paris (105 km²). Besser kann man den Unterschied im DTB zwischen einem Stadtstaat im Westen und einem Flächenstaat im Osten nicht beschreiben.

Das Wunder vom Stadtpark – sensationelle Wahrscheinlichkeiten

Um z.B. bei den Herren 65 Meister von Nord/Ostdeutschland zu werden, wozu in den Jahren zuvor der langwierige und mühsame Aufstieg in die höchste Liga der „Glorreichen Sieben“ gehört,

beträgt die Wahrscheinlichkeit für jeden Verein rein rechnerisch 1 zu 2.150. Das gleiche gilt für die Herren 70. Um in einer Saison wie 2016/17 sowohl bei den 65ern als auch bei den 70ern Meister zu werden, erhöht sich die Wahrscheinlichkeit auf 1 zu 2150² = 4.622.500.

Unsere Herren 70 haben auch im Winter in der Halle diese Regionalmeisterschaft gewonnen. Die analoge Quote für dieses spezielle Triple beträgt 1 zu

$2.150^3 = 9.938.375.$

Hätte, hätte Fahrradkette

Schade, dass unsere 65er in der Halle nur selten mit der bestmöglichen Aufstellung angetreten sind. Sonst wäre dieser Regionaltitel für unseren 3. Deutschen Meister (von 9250 Vereinen) mit seiner geballten Ladung an Topspielern aus Groß-Hamburg und Dänemark eine Formsache gewesen. Die Wahrscheinlichkeit für diesen quasi verschenkten, aber nicht so wichtigen vierfachen Triumph beläuft sich für jeden Verein auf schlappe 1 zu 21.367.506.250. Diese Chance ist ca. 1.500 mal geringer als die Wahrscheinlichkeit für einen 6er im Lotto.

Therorie und Praxis

Diese gigantischen Proportionen sind zwar mathematisch korrekt, müssen allerdings in der Praxis erheblich relativiert werden.

Die Mathematik ignoriert die bestehenden Unterschiede in der Größe, der Substanz an guten Spielern und der

Zielsetzung der einzelnen Clubs.Des-halb fließt eine große Anzahl von Vereinen mit in die Berechnungen ein, die von vornherein nicht das Zeug für einen überregionalen Champion haben.

Beim Roulette

Mit der normalen Warscheinlichkeitsrechnung ist dort auf Dauer kein Blumentopf zu gewinnen. Mein Vater nutzte jedoch seine Kenntnisse der höheren Mathematik, um an manchen Wochenenden im Casino von Travemünde Gehirnjogging zu betreiben und mit einer speziellen Berechnung der Mutationen der Wahrscheinlichkeiten im Ablauf der Zahlenreihen keine spektakulären oder tod-sichereren, aber überwiegend durchaus erfreuliche Gewinne mit nach Hause zu nehmen.

Im Tennis

Auch das Tennis der Profis, das inzwischen ein in jedem Detail extrem hohes Niveau erreicht hat, ist eine Form des Gehirnjoggings mit der permanenten intuitiven Berechnung der Wahrscheinlichkeit der Effizienz der möglichen Schlagvarianten mit der flexiblen Anpassung an externe Faktoren (Wetter, Platzverhältnisse etc.) und an die individuelle Spielweise und Taktik des Gegners. Dabei ähnelt das wechselnde Momentum im Spielverlauf den genannten Mutationen der Wahrscheinlichkeiten im Zahlenverlauf.

Jens Wiecking





**Und nicht vergessen: jetzt anmelden zu unserem Newsletter:
wir möchten unseren Mitgliedern regelmässig per Mail
Neuigkeiten über ihren THCHH mitteilen.
Am schnellsten geht dies per Newsletter. Einfach anmelden auf unserer
neuen Webseite unter dem Menüpunkt „Aktuelles“ – Vielen Dank!**

Unsere neuen Mitglieder - willkommen im Club!

Arcioli Luis, Atwal Raian, Auf dem Brinke Anne, Beckendorf Frank, Benassi Emilio, Benassi Henriette, Bier Johannes, Bier Julius, Blanz Juli Charlotte, Blanz Luca Marie, Brinkmann Tessa, De Wall Emma, Diesfeld Eva-Maria, Dietrich Anna, Dom Jeremy, Dresel Philip, Ehrke Lea, Först Jonas, Gideon Jens, Gideon Kara, Gideon Piet, Görg Vivian, Götze Melanie, Götze Sebastian, Götze Theo, Götze Toni, Hameister Patrizia, Häfker Maik, Hebiri Rosalie, Janssen Jona, Kiehn Michael, Kochmann Jasper, Kochmann Rasmus, Köster Johann, Krüger Bennet, Krüger Lennert, Laage Paul Caspar, Landau Kathrin, Lippmann Mats Emil, Maevis Jonathan, Mannfrahs Marius, Obermann Marco, Paulsen Tim, Placke Marvin, Prause Louis Alexander, Prechte Birgit, Prechtel Hellen, Pritsch Hannah, Pritsch Jonas, Riepe Giulia, Roggenbau Liv, Ruhlandt Matthes, Rüdell Jona Mattis, Schimmer Valentin, Schneider Len, Schulz Felix, Schütz Lola Antonie, Staudt Markus, Stauga Bruno, Stindl Thora, Suckow Melina, Szameit Mathilda, Tauchen Elisa, Tauchen Joachim, Tauchen Meike Susann, Thieme, Bernhard, Thiersch Kai, Tietz Hanna, von Stryk Arvid, Waldschmidt Filippa, Weingärtner Jonah, Yildiz Elisa und Zoll Jette.

Das neue Staudenbeet im THC – eine Erholung für ballmüde Augen!

Geplant und gepflanzt von
Gärtnerei Pieperreit.
Über 1.500 Staudensorten!

Gärtnerei
Pieperreit
Pflanzen neu erleben.

Nachruf für unser langjähriges Mit- glied Hans Hermann Meyer-Stolten

Im Alter von 92 Jahren verstarb Hans-Hermann am 7. März.
Unsere herzliche Anteilnahme gilt seiner Familie.

Nachruf für unser langjähriges Mitglied Peter „Berber“ Götz

Am 01.11.1956 ist Peter Götz in den Verein eingetreten.
Nach nunmehr 62 Jahre Mitgliedschaft verstarb er am 21.02.2018.
Unsere Anteilnahme gilt Hedy und seinen Kindern, sowie seinen
Enkelkindern. Berber war ein Urgestein in den Hamburger Hockeykreisen,
er kümmerte sich ständig um seine Mannschaften.
Lange Zeit war er Hockeyobmann des Vereines.
Er organisierte Turniere und Reisen, auch im Seniorenbereich und war
ein gern gesehener Gast beim Hockeyfest.
Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.
Im Sinne von Berber spenden wir €uro 100 für die Hockeyjugend.

Nachruf für unser langjähriges Mitglied Lore Dittmers

Am 19. Dezember 2017 verstarb Lore Dittmers im Alter von 93 Jahren.
Lore war seit den 50er Jahren Mitglied unseres Vereins. Sie spielte Tennis
und Hockey gleichermaßen gern und hatte frühzeitig Verantwortung im
Club übernommen.
Zusammen mit ihrem Mann Emil war sie maßgeblich am Aufbau unse-
res Clubs beteiligt, hatte die Geschäftsführung inne, und war jederzeit
bestens vernetzt und informiert. Dies war kein Wunder, da sie jedermann
kannte und ständig im Club präsent war. So war auch jedem Clubmit-
glied klar, dass man erst spielen durfte, wenn man seinen Jahresbeitrag
entrichtet hatte. Sonst fand man vor Lores Augen keine Gnade. Lore und
Emil organisierten Club-Meisterschaften und Turniere, alles mit Zetteln
und Notizen, die sie in ihrer Horner Wohnung entsprechend sortierten.
Das Club-Leben, Gemeinschaftssinn und Förderung der Kinder und Ju-
gendlichen war für beide sehr wichtig. So wurden Feiern und gemeinsame
Reisen organisiert.
Sie war in manchen Augen wie eine Clubmutter, die z. B. nach Partys
im Club für die Mädels die Heimfahrten organisierte, damit niemand im
Dunkeln durch den Stadtpark gehen musste. Über viele Jahre flogen Lore
und Emil nach Florida, um ihre Tochter Angela und die Enkelinnen zu be-
suchen und auch dort Tennis zu spielen. Die letzten Jahre verbrachte sie
zusammen mit Emil in einem Horner Seniorenheim, wo sie von einigen
Club- Mitgliedern besucht und auf dem Laufenden gehalten wurde. Sie
war immer noch neugierig und interessiert zu erfahren, was es in „ihrem“
Verein an Neuigkeiten gab. Bis zum Schluss war sie fröhlich und gut drauf,
besonders wenn sie ein bißchen klönen und singen konnte.

Wir verlieren mit Lore ein Mitglied, deren Leben eng mit dem Werdegang
unseres Clubs verbunden ist und der wir viel zu verdanken haben. Wir
werden uns stets gern an sie erinnern..
Armin Demuth

IMPRESSUM

Herausgeber
Tennis- und Hockey-Club von
Horn und Hamm e.V.
Saarlandstrasse 69
22303 Hamburg

Geschäftsstelle:
Telefon 040/631 47 67
Fax 040/630 95 21
e-Mail
info@thc-hornhamm.de
www.thc-hornhamm.de

Öffnungszeiten
Mo. 14.00 – 18.00h
Di. 12.30 – 16.30h
Mi. 14.00 – 18.00h
Do. 13.00 – 17.00h

Clubhaus
Telefon 040/630 71 12

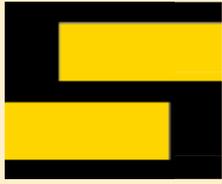
Redaktion
Axel Schultz, Thomas Andersen,
Rüdiger Möller

Fotos
Rüdiger Möller (Titel)
und privat

Grafik + Produktion
Axel Schultz
aosmail@gmail.com



DER CLUB IM
Stadtpark



Schoof Immobilien GmbH & Co. KG



Dietmar Schoof



Jürgen-Reimer Schoof

Büro Itzehoe

Feldschmiede 51
25524 Itzehoe
T 0 48 21/20 56
F 0 48 21/51 47

Büro Kiel-Friedrichsort

(Verwaltung)
Fritz-Reuter-Straße 23
24159 Kiel
T 0 431/39 23 02

Büro Kiel

(Verwaltung)
Osloring 25
24109 Kiel
T 0 431/52 22 74

Büro Hamburg

Am Martensgehölz 14 b
22459 Hamburg
T 0 40/560 69 677
F 0 40/279 97 00

IMMOBILIENKOMPETENZ UND ERFAHRUNG SEIT 1968

Als inhabergeführtes Familienunternehmen bieten wir:

- unsere Dienstleistung als Vermittler beim Kauf/Verkauf oder Vermietung Ihrer Immobilie inklusive einer kostenlosen Marktwerteinschätzung für den Verkäufer oder Vermieter
- kaufmännische und technische Verwaltung von Zinshäusern inklusive Projektsteuerung auch größerer Baumaßnahmen
- Immobilienwertermittlung
Marktwerteinschätzung, Verkehrswertgutachten, Gutachten nach der Beleihungswertermittlungsverordnung (Bel Wert V) und im Rahmen der Zwangsversteigerung (nach ZVG)

Gern stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Internet: www.schoof-immobilien.de

E-Mail: info@schoof-immobilien.de